



# RIETBERGER Stadtanzeiger

[www.blatt-der-stadt.de](http://www.blatt-der-stadt.de)

## 100 Jahre

MGV „Sängergruß“  
feiert sein großes  
rundes Jubiläum

Seite 2

## Neuerungen

Modelleisenbahner  
zeigen ihre schöne  
Miniaturwelt in H0

Seite 3

## Versetzt

Hesses Partyscheune  
bekommt einen  
neuen Wirkungsort

ab Seite 12

## Kaiserwetter

Josef Peitz holt zum  
zweiten Mal den Titel  
„König der Könige“

Seite 25



**BAUEN, WOHNEN,  
RENOVIEREN**

ab Seite 12

# Voll was los!

Titelfoto: RSA/Steg

Kürbisfest lockt die Besucher in die Rathausstraße

Seite 11



Mit kräftiger Männerstimme und Gesang wurde das Jubiläum natürlich auch gefeiert. Dargeboten wurden sechs Lieder – unter anderem das Bundeslied oder „Jenseits des Tales“. Dirigent ist seit 2014 Klaus Zobel. Fotos: RSA/Steg

# 100 Jahre und kein bisschen leise – ein Grund zum Feiern

Die Mitglieder des Männergesangsvereins „Sängergruß“ Mastholte freuen sich über großes Jubiläum

**Mastholte (hds).** Zur Feierstunde anlässlich des 100-jährigen Bestehens des MGV „Sängergruß“ trafen sich Mitglieder und Freunde des Vereins in der Gaststätte „Domschänke“

in Mastholte. Dort wurde das denkwürdige Ereignis gebührend gefeiert – selbstverständlich auch mit einem Konzert der Jubilare, die ihr Können zum Besten gaben.

„Eigentlich müssten 100 Jahre Vereinsbestehen mit einem umfangreichen Konzert gefeiert werden, doch leider haben wir uns trotz aller Bemühungen halbiert“, sagte der erste Vorsitzende Franz Lütkenkemper. Gesundheits- und Altersgründe ließen die Reihen des Vereins dünner werden. Angesichts des Altersdurchschnitts der Sängerfreunde, der bei 80,3 Jahren liegt, schlug Lütkenkemper eine Umbenennung des Vereins in „MGV 80 Plus“ vor. Für seinen kleinen Spaß bekam er von den Anwesenden einen lauten Zwischenapplaus.

Dennoch: Einst waren die Burschen jünger. Wann genau der Verein gegründet wurde, lässt sich nicht mehr ganz belegen. Sicher ist jedoch: Am 26. November 1922 fand die erste Generalversammlung der Vereinsmitglieder statt, an der 37 Sänger teilnahmen. In der Satzung wurde festgehalten: „Wer unentschuldigt fehlt, muss 50 Pfennig in die Kasse einzahlen“. Es folgte bald das schreckliche Kapitel in der Deutschen Geschichte, welches natürlich auch an dem Männerchor nicht



Franz-Josef Börste (1. Vorsitzender „Sängerkreis Emsland“, links) gratuliert und übereicht eine Urkunde zum 100-jährigen Bestehen an Franz Lütkenkemper.

vorüberging. Fast alle von ihnen wurden an die Front gerufen, acht von ihnen ließen ihr Leben dort. Nach dem Zweiten Weltkrieg versuchte man, den Verein wieder aufleben zu lassen. Heimgekehrte Sangesbrüder fanden sich im Oktober 1945 zusammen und machten mit Caspar Lütkenkemper als Vorsitzenden den Neustart. Doch so einfach war es nicht. Die Chronik des Vereins vermerkt, dass das Noten-

material „von den Russen“ vernichtet worden war. Somit liebte sich der Dirigent, Fritz Leisse, zunächst Noten und Liederbücher aus Westenholz. Ein erster Höhepunkt sollte bald folgen: An dem Konzert 1947 zum Silberjubiläum nahmen 20 Chorgemeinschaften mit insgesamt 751 Sängern teil. Der MGV Sängergruß zählte zu diesem Zeitpunkt 48 aktive Mitglieder. Auch Theater spielte der Verein und trug da-

mit gleich doppelt zum kulturellen Programm in Mastholte bei. In den Spitzenzeiten, zu seinem 50-jährigen Bestehen, zählte der Verein 52 Männerstimmen. In den 100 Jahren hielten zehn Dirigenten den Taktstock, der heute in den Händen von Klaus Zobel liegt. Zum großen Jubiläum überbrachten auch Rietbergs Bürgermeister Andreas Sunder und der Bundestagsabgeordnete Ralph Brinkhaus ihre Gratulationswünsche. Letzterer erinnert sich: „Mein Großvater Gerhard Brinkhaus war ebenfalls in diesem Männergesangsverein, und für ihn war es immer eine ganz wichtige Sache. Geprobt wurde jeden Freitagabend bei Schuhmacher mit 2 Mark in der Tasche. Auch wenn heute die Zukunft ungewiss erscheint, ist zu beachten, dass der Verein mit seinen Vorgängern und gestützt von den Frauen 100 Jahre unzähligen Menschen Freude gemacht hat“.

Natürlich sei es heute schwierig, neue Mitglieder zu finden, so Lütkenkemper. Doch bietet der Verein vielen einen festen Anker.



Da gibt es immer etwas Neues zu sehen und zu entdecken auf der Anlage der Interessensgemeinschaft Modelleisenbahn 2000.

Florian Bäumker (links) und Simon Martinschlede führen die Bahn der Jugendabteilung vor.  
Fotos: RSA/Steg

## Da heißt es wieder „Achtung an der Bahnsteigkante!“

Tag der offenen Tür: Freunde des Vereins „Modelleisenbahn 2000“ stellen Neuerungen vor

Neuenkirchen (hds). „Zurücktreten an der Bahnsteigkante, auf Gleis 2 fährt der Interregio ein“ – für die Freunde der Miniaturbahnen klingt das wie Musik in den Ohren. Der Ver-

ein „Modelleisenbahn 2000“ hatte in seine Räumlichkeiten in Neuenkirchen eingeladen und freute sich über viele Besucher, die einen Blick auf die Minibahnen erhaschen wollten.

„Hier hat sich so einiges verändert“, erklärte Mathias Wilke, erster Vorsitzender der Modellbahner. „Wir fahren nun auf zwei getrennten Anlagen, die aber ein einheitliches Bild abgeben. Dabei sind 50 Züge der Spur H0 auf beiden Anlagen in Bewegung“. Großen Wert wird dabei auf die Garnituren der Züge gelegt, denn diese sollen zu der jeweiligen Ära passen. So wird man sicher keinen ICE-Waggon hinter einer Dampflok ausmachen. Obwohl auf realistische Model-

le geachtet wird, würden aber keine Erbsen gezählt, so Wilke. Die Züge werden von den Mitgliedern für solch einen besonderen Tag mitgebracht, denn nicht jeder hat die Möglichkeit, seinen zwei Meter langen Güterzug mal eben in voller Länge auf der Strecke zu sehen.

An der großen Bahnanlage gibt es immer etwas zu tun. „Mit neuen Fahrzeugen möchten wir die Anlage interessanter gestalten. Auch neue Schattentbahnhöfe wurden gebaut.

Nun können wir maximal bis zu 84 Züge beherbergen“, sagt Wilke. Es wird immer etwas ausprobiert oder selbst entwickelt. Darunter auch ein Bahnhof in Eigenkonstruktion des Vereins. Die Kreation stieß nicht nur bei den Vereinsmitgliedern auf Begeisterung, sondern auch bei einem Modellbahnzubehör-Hersteller, der den Bahnhof sogar mit in sein Programm aufnahm.

Etwas platzsparender geht es in der Gruppe der Spur N zu. Doch wer glaubt, hier werde

sich zurückgelehnt und den Zügen nachgeschaut, der ist auf dem flaschen Gleis unterwegs. „Auf der linken Seite der Anlage wird eine Kleinstadt mit Kopfbahnhof entstehen“, erklärt Vereinsmitglied Erich Wedeking die aktuellen Tätigkeiten.

Der Verein bietet auch an Schulen der 5. und 6. Klasse AGs an. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer Interesse hat, kann sich gerne in der Jugendabteilung des Vereins „Modelleisenbahn 2000“ engagieren.

### aber Hallo ... !



Wer ein Kind im Kindergartenalter hat, dem wird es nicht entgangen sein: der Herbst ist da. In den Kitas wird schon fleißig gebastelt. Schöne groooooße Herbstmotive werden gemalt und mit echtem Herbstlaub verziert und so langsam geht es auch schon los, bunte Laternen zu basteln. Laternen? Ja richtig! Bald ist

ja wieder Martinstag. Die Vorfreude der Kleinen wächst von Tag zu Tag. Da fühlt man sich wieder ein bisschen an seine eigene Kindheit erinnert, als man sich mit seinen Freunden zum Martinssingen verabredet hat und von Haus zu Haus gezogen ist. Natürlich freuen sich auch die Kleinen von heute, wenn sie für ihre Darbietun-

gen etwas Süßes bekommen. Also: Rechtzeitig vorbereiten und eine Schüssel mit Schokolade, Bonbons, Äpfeln und Mandarinen füllen. Es sollen ja nicht nur die Laternen, sondern auch die Augen der kleinen Sänger strahlen.

Ihr  
Rietberger Stadtanzeiger

**Wir sind gerne für Sie da!**  
**RSA Redaktion**  
 Fon 05244.960 91-92  
 Fax 05244.960 91-99  
 redaktion@peine-design.de  
**RSA Anzeigen**  
 Fon 05244.960 91-98  
 Fax 05244.960 91-99  
 anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de

# Strahlende Gesichter beim „Next Generation Cup“

Kleine Reiter auf Schleifenkurs: Nachwuchs zeigt sein Talent in der Halle des Vereins Rietberg-Druffel

Varensell (hds). Auf dem richtigen Weg unterwegs waren alle Teilnehmer auf der Reitanlage in Varensell zum „Next Generation Cup“. Ausgeschrieben hatte den Wettbewerb, bei

dem auch die ganz jungen Reitsportler schon einmal echte Turnieratmosphäre schnuppern konnten, der Reitverein Rietberg-Druffel.

„Wir möchten den Nachwuchsreitern und Turniereinsteigern die Chance auf tolle Erfolgserlebnisse bieten. So wird hier echte Turnieratmosphäre erlebt und es können erste Erfahrungen für spätere Turniere gesammelt werden“, so der 2. Vorsitzende Markus Blomberg, der sich über eine sehr gute Resonanz mit 150 Nennungen zum Turnier freute.

Die Prüfungen sind dem Alter der Reiter angepasst. Dazu kommt ein einfühlsames Richterteam, welches hilfreiche Tipps und Anregungen für jeden Teilnehmer parat hat. „Letztendlich ist die Freude um so größer, wenn eine Schleife und reichlich Anerkennung für die gezeigte Leistung der Lohn ist“, weiß Markus Blomberg.



Strahlende Gesichter und Freude auf das Erfolgserlebnis zeigten alle jungen Teilnehmer der Ersten Abteilung zum Führzügel-Wettbewerb. Fotos: RSA/Steg

Schleifen gab es denn auch reichlich für den gastgebenden Verein: Im Führzügel-Wettbewerb sicherte sich Tilda Gieseker mit „Happy“ und einer Wertnote von 7.80 den ersten Platz. In der Dritten Ab-

teilung waren Mila Berfeld und „Wolverton Gladys“ aus den eigenen Reihen nicht zu schlagen (7.90). Im Stangenwald belegte Milla Holub mit „Catch me if you can Chicco“ vom Gastgeberverein den vier-

ten Platz. Für einen reibungslosen Turnierablauf sorgten viele Helfer aus den Vereinsreihen. Sei es in der Meldestelle, im Parcours oder der Cafeteria waren sie für die Reiter und Gäste da.

# Die Emskommune bleibt ein anerkannter Erholungsort

Ein Qualitätsmerkmal: Rietberg erhält erneut die Auszeichnung als attraktives Touristenziel

Rietberg. Rietberg ist und bleibt ein attraktives Ziel für Touristen und wurde erneut als staatlich anerkannter Erholungsort ausgezeichnet. Marion Schustag-Grondorf und Birgit Busse-Sander überreichten die entsprechende Urkunde an Bürgermeister Andreas Sunder. „Rietberg mit seiner historischen Altstadt ist nach wie vor eine sehr schöne Stadt“, sagten die Vertreterinnen der Bezirksregierung Detmold. Besonders die vielen kleinen Parkanlagen inmitten der Stadt hoben sie hervor. „Was wir für unsere Gäste anbieten, das kommt natürlich auch allen Bürgern zu Gute“, betonte Andreas Sunder. Die Rietberger müssten diese grünen Oa-



Im Beisein von Johannes Wiethoff und Lisa Jephcote vom Stadtmarketing Rietberg (v.l.) sowie Birgit Busse-Sander und Rüdiger Ropinski (v.r.), überreicht Marion Schustag-Grondorf im Bürgergärtchen die Anerkennungsurkunde zum „Staatlich anerkannten Erholungsort“ an Bürgermeister Andreas Sunder. Foto: privat

sen innerhalb der Stadt noch viel mehr schätzen, wünschte sich Rüdiger Ropinski von der städtischen Abteilung Stadtentwicklung. Er hatte sich im Rathaus um die erneute Anerkennung als staatlich anerkannter Erholungsort bemüht. Der Urkundenübergabe vorausgegangen war ein ausführlicher Reprädikatisierungsprozess. Im Juni 2009, im Nachgang der Landesgartenschau 2008 in Rietberg, hatte sich die Stadt erstmals erfolgreich um diese Auszeichnung bemüht. Alle zehn Jahre muss dieses Qualitätsmerkmal erneuert werden. Wegen der Coronapandemie hatte sich die Auszeichnung auch in Rietberg etwas verzögert.



Kräftigen Applaus bekamen nicht nur die Künstler des Nationalen Sinfonieorchesters der Ukraine, sondern auch die junge Konzertpianistin Laetitia Hahn, die bereits mehrere Auftritte in der Cultura hatte. Das Publikum zeigt sich restlos begeistert von diesem ganz besonderen Abend im Rietberger Rundtheater und schenkt den Akteuren und den Verantwortlichen im Hintergrund lang anhaltenden Applaus.

Fotos: RSA/Steg

Ralf Herold, Andreas Sunder, MdL André Kuper, Konzeptkünstler Philip Lawson und Generalkonsulin Iryna Shum aus Düsseldorf (hinten v.l.) sowie Mayumi Kruezen (vorne v.l.), Andrea Berbeide (beide Kunstaustellung), sowie Laetitia und Philip Hahn.

## „Die Kunst des Friedens“ – ein Konzert der Extraklasse

Künstler setzen ein Zeichen der Solidarität und der Friedenshoffnung in der Rietberger Cultura

Mit der Friedens-Ouvertüre Nr. 1 für Orchester und Klavier wurde das Rundtheater mit klassischen Klängen alter Meister gefüllt. Darunter eines der meistgespielten und bekanntesten Stücke von Frederyck Chopin, das 1. Klavierkonzert. Auch ein Auszug der Sinfonie Nr. 8 von Ludwig van Beethoven bekam die volle Aufmerksamkeit des Publikums.

„Der Krieg in der Ukraine richtet sich auch gegen die Kultur und die Werte, die sie antreiben“, sprach André Kuper. „So ist ein Solidaritätskonzert in Rietberg etwas ganz besonderes und ein Zeichen, das bis in die Ukraine geht“, so der Prä-

**Rietberg (hds).** „Die Kunst des Friedens“ – mit diesem Titel setzte das Solidaritätskonzert mit dem Nationalen Sinfonieorchester der Ukraine unter der Leitung von Volodymyr Sirenko ein kräftiges Zeichen für den Frieden. Ebenfalls im Programm die jungen Konzertpianisten und Ausnahmetalente Laetitia und Philip Hahn.

sident des Landtags, der insbesondere den anwesenden Musikern dankte. „Ich weiß, dass Sie alle mit Ihren Herzen bei Ihren Familien sind, aber hier mit der Musik die Welt verbinden“, zollte Kuper ihnen Respekt und Anerkennung.

„Seit gut acht Monaten leben wir in einer anderen Welt“, ergänzte die ukrainische Generalkonsulin Iryna Shum. „Für Kulturschaffende in der Ukrai-

ne ist es zur Zeit nicht möglich, ihre Kultur und Werke zu zeigen oder zu Gehör zu bringen. Um so wichtiger ist es, dass wir heute hier sind, um ein Zeichen der Solidarität zu setzen.“ Sie dankte der Stadt Rietberg, dass hier der Rahmen dafür geschaffen wurde und das Solidaritätskonzert eine Bühne gefunden hat.

„Wie auch immer wir unsere Solidarität zum Ausdruck

bringen, ist es wichtig, dass wir es tun. Denn es ermöglicht uns, ein Zeichen zu setzen in diesen ohnmächtigen Zeiten. So ist dieses Konzert auch ein Ausdruck der Hoffnung für den Frieden“, sagte Bürgermeister Andreas Sunder, bevor er das Publikum in den Genuss der grandiosen Künstler kommen ließ.

Für jeden Musiker und Künstler des Abends gab es eine Solidaritätsmedaille als Anerkennung und als Erinnerung an diesen so besonderen Auftritt. Diese wurde von dem Konzeptkünstler Philip Lawson eigens für das Friedenskonzert entworfen.

### Versammlung beim TuS Viktoria

**Rietberg.** Der Vorstand lädt alle Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr zur Mitgliederversammlung am 28. November ein. Los geht es um 19.10 Uhr im Schützenheim der St.-Hubertus-Schützengilde, An den Teichwiesen in Rietberg.

Die Tagesordnung mit den einzelnen Tagesordnungs-

punkten ist online unter [www.viktoria-rietberg.de](http://www.viktoria-rietberg.de) einzusehen. Da neben den Berichten des Vorstandes, den Vorstandswahlen und dem Kassenbericht eine Satzungsänderung zum Präventions- und Schutzkonzept erfolgen soll, bittet der Vorstand die Mitglieder um rege Teilnahme.

### Gedenkfeier am Volkstrauertag

**Rietberg.** Anlässlich des Volkstrauertages findet am Sonntag, 13. November, in Rietberg eine Gedenkfeier am Kriegerehrenmal statt.

Zu dieser Gedenkfeier sind nicht nur alle Vereine und Organisationen eingeladen, sondern auch alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil Rietberg. Die Teil-

nehmer treten um 12 Uhr vor dem Rathaus an, um dann gemeinsam zum Ehrenmal zu gehen. Bei regnerischem und entsprechend schlechtem Wetter wird die Gedenkfeier nicht unter freiem Himmel stattfinden, sondern in die Kirche St. Johannes verlegt. Die Gedenkrede hält Marco Talarico.



## Auf einen Blick



**Zukunftssicher aufgestellt** sind die St.-Hubertus-Schützen. Die Rietberger Gilde ist gut durch die Corona-Zeit gekommen und hat eine konstante Mitgliederzahl, die derzeit bei 1.132 liegt. Ihre jüngste Generalversammlung nutzten die Schützenbrüder, um langjährige Mitglieder aus ihren Reihen zu ehren. Schießmeister Étienne Nijrolder (v.l.) gratulierte den Pokalsiegern der jeweiligen Kompanien Martin Austermann (Zweite Kompanie), Kira Siefert (Damenkompanie), Cedric Siefert (Schätzpokal), Arnim Regenber (Kompaniechef Zweite Kompanie) und Lea Nittka (Jungschützen). Auch galt es, zahlreichen langjährigen Mitgliedern aus den Reihen der Schützen Dank für ihre Treue zur Rietberger Gilde auszusprechen. Ebenso standen Wahlen auf dem Programm: Mit Ex-König André Nordmann fand man im Frühjahr schnell einen neuen zweiten Vorsitzenden, der nun einstimmig für fünf Jahre im Vorstand bestätigt wurde.

Foto: privat



**Früh übt sich:** Die Voraussetzungen waren perfekt für das Schnupperangeln in den Herbstferien. Zehn Kinder ließen sich von Mitgliedern des Rietberger Fischereivereins zeigen, wie man einen Köder am Haken anbringt und die Angel richtig hält. Dann hieß es: Geduld haben. Denn nicht sofort beißt ein Fisch an. Doch wem das Glück hold war, der freute sich riesig, wenn eine Forelle im Netz war. Die Freude über diese gelungene Veranstaltung bestand auf beiden Seiten. Die Betreuer konnten den Jüngeren etwas beibringen, die Kids waren mit Herz und Seele bei der Sache. Natürlich macht Angeln auch hungrig. So gab es zum Abschluss ein zünftiges Burger-Essen, bei dem auch die Eltern dabei waren. Die Vereinsmitglieder waren sich einig: Es hat richtig viel Spaß gemacht und soll auf alle Fälle nächstes Jahr wiederholt werden. Dies war eine von einigen Aktionen, die sich der Verein vorgenommen hat, um die Nachwuchsarbeit und auch das Miteinander zu fördern.

Foto: privat



**Der Landesgartenschau-park Rietberg** war das Ziel eines Tagesausfluges, den die Tagespflege Daheim e.V. aus Mastholte unternommen hat. 12 Gäste der Tagespflege waren mit dabei und verlebten einen schönen und erlebnisreichen Nachmittag. Zuerst gab es zur Stärkung Kaffee und Kuchen im Bräustübchen. Dabei wurde den Gästen die Tradition des Brauens - früher wie heute - anhand der Wandbilder im Bräustübchen erklärt. Später gab es frisch gezapftes Bier zum Kosten, das allen sehr gut geschmeckt hat. Zusammen wurde geschunkelt und gesungen. Alle waren sich einig: Das war ein sehr schöner Tagesausflug.

Foto: privat



**„Die Wilde 13“ wird 5!** Anfang November 2017 wurde die DRK-Betriebskita „Die Wilde 13“ der Unternehmensgruppe Stückerjürgen am Hemmersweg 78 in Varesell eröffnet. Seitdem spielen dort montags bis freitags in der Zeit von 7 bis 16 Uhr 15 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren. Den Namen verdankt die Kita einer Piratenbande - der „Wilden 13“. Jeder von ihnen hat eine ganz bestimmte, einzigartige Fähigkeit. Sie sind ganz individuell, so wie auch die Kinder und die Erzieher der Kita „Die Wilde 13“, in der die Jungen und Mädchen täglich neue Abenteuer erleben und an ihren Erfahrungen wachsen können.

Foto: privat

## Auf einen Blick



**Tiere achten und beschützen** – Unter diesem Motto hatte der Verein „Achtung für Tiere“ Kinder und Jugendliche zu Tierschutz-Schnupperkursen eingeladen. Dabei konnten sie vieles über das natürliche Verhalten von Tieren und ihre Ansprüche an ein gutes Leben erfahren. „Jedes einzelne Tier hat neben artspezifischen auch ganz persönliche Bedürfnisse“, erklärt Astrid Reinke, Vorsitzende des Vereins. „Kaninchen, Pferde, Hühner, Katzen – die meisten Tiere schließen zum Beispiel lebenslange Freundschaften. Sie fühlen Schmerzen und Freude wie wir auch“, gab sie den Kindern mit auf den Weg. Auf ihrem Hof bietet sie ganz unterschiedlichen Tieren ein Zuhause und hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen immer wieder darauf aufmerksam zu machen, wenn irgendwo Tiere leiden. Ihr Wissen gibt sie auch gerne an Kinder weiter. Foto: privat

**Einen Ausweichplatz** während seiner Umbauphase hatte der Sportclub Verl bei Germania Westerwiehe gefunden. Und so kam es, dass am vergangenen Wochenende die Begegnung SC Verl gegen den VFL Bochum der A-Jugend auf dem Rasen der Schwarz-Gelben ausgetragen wurde. Der organisatorische Aufwand ist schon enorm und auch das wurde von den Westerwieher Ehrenamtlichen geschultert. Organisiert werden mussten Eintritt, Parkplatz-Einweisung, ein DRK-Bulli, Sicherheitsdienst, Gäste-Bus, Live-Video-Team, Schiedsrichter-Beobachter vom DFB, Verpflegung und vieles mehr. Aber alles klappte und so konnte das spannende Spiel vor über 250 Zuschauern, die dafür auf den Platz an der Berkenheide kamen, über den Rasen gehen. Nach 90 Minuten Fußball-Power endete die Begegnung, in der keine Mannschaft den Ball verloren geben wollte, mit einem 1:0 für den SC Verl. Foto: privat



**Kita-Anmeldungen** über das Onlineportal des Kreises Gütersloh „Kivan“ sind angelaufen. Eltern, die für ihre Kinder für das Kita-Jahr 2023/2024 einen Betreuungsplatz benötigen, können über das Kita-online-Portal „Kivan“ bis zu vier Wunscheinrichtungen inklusive der Kindertagesbetreuung angeben. Der

Link zum Portal ist auf der Homepage des jeweiligen Wohnortes zu finden. Alle Wünsche, die bis zum 15. Dezember für das Kita-Jahr 2023/2024 abgegeben werden, gehen in das Auswahlverfahren der Kitas ein. Alle Wünsche, die danach eingehen, können erst im Nachrückverfahren berücksichtigt werden.

## Die Betriebskita der Firma Stükerjürgen feiert Geburtstag

**Varensell.** Auf fünf Jahre blickt die Betriebskindertagesstätte der Firma Stükerjürgen in Varensell nun zurück. Das Angebot richtet sich nicht nur an Betriebsangehörige, sondern auch an andere Interessierte. Neben gut ausgestatteten Räumen zum Spielen gibt es einen großen Außenbereich mit vielen Spielgeräten. Ausflüge in die Umgebung

zum Kennenlernen der Landschaft runden das Themengebiet ab. Astrid Franzbohnenkamp und ihr Team stehen als Betreuung zur Verfügung. Die Firma Stükerjürgen gratuliert dem Team zum Erfolg der letzten fünf Jahre. Anmeldungen nimmt die Kita bis zum 15. Dezember über das Kita-Online Portal „Kivan“ entgegen. Foto: privat



– Anzeige –



Da ist bestimmt auch die eine oder andere Geschenkidee mit dabei.

## Elisabethmarkt an der Laurentiuskirche

Gemütliche Budenstadt lädt zum Verweilen, Shoppen und Genießen ein

Westerwiehe (mad). Die weihnachtliche Vorfreude steigt in Westerwiehe. Bald werden wieder die Büdchen am Fuße der Laurentiuskirche aufgebaut. Denn am 5. und 6. November öffnet dort der Elisabethmarkt. Dort gibt

es allerhand zu stöbern, entdecken und genießen, es gibt tolle Geschenkideen und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Viele Vereine und Gruppen machen wieder mit. Auch ein Martinsspiel wird es geben.

Auch wenn die derzeitigen Temperaturen es noch nicht wirklich vermuten lassen: Es geht mit strammen Schritten auf die Adventszeit zu. Der Elisabethmarkt gibt im Rietberger Land wie immer den Startschuss für die Zeit der gemütlichen Büdchen mit Lichterketten, Glühweinduft und Kerzenschein.

Die kleinen Hütten am Fuße der St.-Laurentius-Kirche laden am 5. und 6. November zum Verweilen ein. Nicht nur viele Leckereien, sondern auch tolle, weihnachtliche Dekorations- und Geschenkideen warten hier auf die Besucher. Los geht es am Samstag zuvor mit einem Martinsumzug und einem Martinsspiel



An den gemütlichen Buden des Elisabethmarktes können die Besucher viele Dekorationen für Weihnachten erwerben. Fotos: RSA Archiv

Ihr Spezialist für  
**Sanitär**  
**Heizung**  
**Lüftung**  
**Energieeffizienz**

**KAIMANN**



Fasanenweg 2  
33397 Rietberg-Westerwiehe  
Fon: 0 52 44 / 12 55

[www.kaimann-energie technik.de](http://www.kaimann-energie technik.de)

# Verkaufsoffener Sonntag

in Westerwiehe am 06. November von 13 bis 18 Uhr

# 10 % Rabatt

 bei allen teilnehmenden Geschäften

Adventsausstellung  
am Sonntag

**unverblümt**  
Steffi K.

[www.unverbluemt-floristik.de](http://www.unverbluemt-floristik.de)

Lichterabend  
Mittwoch 9.11.22  
18.00 bis 21.00 Uhr

Westerwieher Straße 257  
Tel. 05244-9275771

## STEINBERG

Traditionsbetrieb seit 1927

Tischlerei Bestattungen Einzelhandel



**Weihnatskrippen  
in großer Auswahl**

Westerwieher Straße 250  
Telefon 0 52 44 / 22 48  
[www.steinberg-bestattungen-tischlerei.de](http://www.steinberg-bestattungen-tischlerei.de)

wilsmann

anziehar  
rietberg westerwiehe  
[www.wilsmann-anziehar.de](http://www.wilsmann-anziehar.de)



# Elisabethmarkt Westerwiehe

5. und 6. November 2022

– Anzeige –



*Stöbern, schauen, verweilen: Der Elisabethmarkt in Westerwiehe ist ein geselliges Ereignis, an dem sich viele Vereine des Kükendorfes beteiligen. Allemal einen Besuch wert.*

um 17 Uhr. Die Holzfensterchen der Buden öffnen dann um 18 Uhr und kredenzen vielerlei Köstlichkeiten. Dabei sind insbesondere die heimischen Vereine tatkräftig vertreten. Selbstverständlich dürfen beim Martinsumzug die beliebten Brezeln nicht fehlen. Der Elternrat des Kindergartens sorgt am Sonntag für Kinderpunsch und Flammkuchen. Die Landfrauen kochen Suppe und bieten ihre herzhaften Pufferken an. Bei den Messdienern gibt es Crêpes und die Grundschule bietet neben Popcorn auch Gebasteltes an. Rustikal wird es beim Backhaus/Hoflädchen, denn dort gibt es Steinofenbrot und Plätzchen. Die Kreativgruppe kredenzt Hochprozentiges mit leckeren Likören und bei den Kolpingkarnevalisten werden Winterbier und Heißgetränke ausgeschenkt. Handfest wird es am Grillwagen der Grünröcke: Die Westerwieher Schützen bieten herzhaftes Grillgut an und schwenken auch wieder die Champignons in der Pfanne.

Am Sonntag lädt die Kfd in die Cafeteria im Pfarrheim ein. Neben all den Leckereien, die angeboten werden, gibt es natürlich auch allerhand Dekoratives zur Weihnachtszeit. Topflappen, Körnerkissen und viele weihnachtliche Accessoires sind an den Büdchen zu finden und lassen die vorweihnachtliche Freude auf das nahe Fest steigen. Die Rietberger Bürgerstiftung ist auch wieder mit dabei und hat den neuen Adventskalender im Gepäck. Für eine passende musikalische Untermalung und ein weihnachtliches Ambiente im Büdchendorf sorgen der Männergesangsverein und um 14.30 Uhr kommt Bernd Westrup mit den Jagdhornbläsern auf den Platz an der Kirche. Am Sonntag findet von 11 Uhr an ein vorweihnachtlicher Frühschoppen statt, bevor die Einzelhändler zum Shoppen einladen. Alle Händler gewähren ihren Kunden von 13 bis 18 Uhr Rabatte auf das gesamte Sortiment.



**Haubold**  
**Haustechnik**  
Inh. Sven Haubold  
Meister im SHK Handwerk

**Klima • Sanitär • Heizung • Wärmepumpen**

Tel. 0 52 44 - 4 03 20 75  
Mobil 0176 81 03 38 94  
info@haubold-haustechnik.de  
www.haubold-haustechnik.de

Haubold Haustechnik  
Birkhuhnweg 14  
33397 Rietberg

## SP MIETLIFTE

**SCHEREN-, MAST-, ANHÄNGER- UND  
TELESKOP-ARBEITSBÜHNEN**



**Sven Pankoke**  
**Tegelheide 41**  
**33397 Rietberg-Westerwiehe**

**Mobil: 01 72 / 5 86 80 96**

**Mail: info@sp-mietlift.de**





**Unser Tipp:  
Textil spart  
Energie!**

**Kuschelige Decken  
für einen schönen  
Abend auf dem Sofa.**

**Verlass Dich drauf!**  
Delbrücker Str. 180, 33397 Rietberg  
Tel. 05244 973926 • E-mail : info@tff-markt.de



Der Fahrer hatte Hilfe gerufen: Sorgfältig prüfen einige Einsatzkräfte vom Löschzug Rietberg unter Atemschutz die verdächtige Müllladung auf dem Pritschenwagen.



Unverletzt konnte der Fahrer seinen brennenden Radlader verlassen. Eigene Löscheversuche schlugen fehl. Die gelangen recht schnell der alarmierten Feuerwehr. Fotos (2): RSA/Rehling

## Feuerwehr-Alarmierungen wie ein „Dauerbrenner“

Löschzüge Rietberg und Neuenkirchen im intensiven Einsatzmodus bei Bränden und Unfällen

Rietberg (dg). Mehrere Einsätze in kurzer Zeit forderten die Hilfsbereitschaft des Rietberger und Neuenkirchener Löschzuges. Am vorvergangenen Mittwoch wurden die freiwilligen Helfer aus Rietberg vormittags zum Berglageweg

Der Mann fuhr aber zunächst weiter bis zur Berglage-Siedlung, um dann – geplagt von Unsicherheit – Hilfe zu holen. Rettungswagen und drei Löschfahrzeuge rückten an. Mit geringer Wassermenge sprühten Einsatzkräfte die Ladefläche ein, um nicht mögliche Schadstoffe ins Kanalsystem zu spülen. Eine direkte Ursache konnte nicht festgestellt werden. Zur Sicherheit begleiteten Polizei und Feuerwehr Müllfahrzeug samt Ladung zum Recyclinghof Kathöfer. Umgeladen in einen separaten Container wurde die Abfallmenge unter Wasser gesetzt. Was zur Verpuffung führte, bleibt Spekulation.

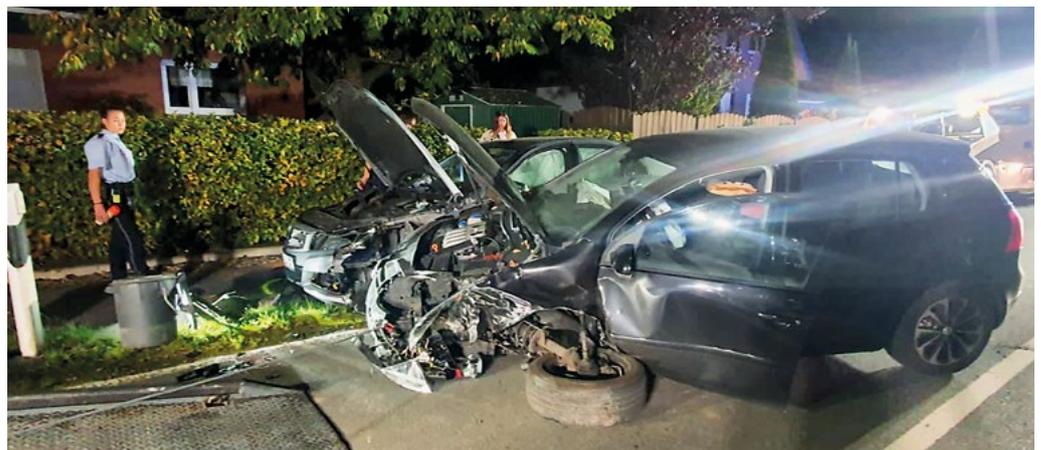
Zwei Tage später neuer Alarm. Kurz nach 17 Uhr erreichte die Meldung „Kellerbrand/Wohnhaus am Blumenkamp in Rietberg“ die Feuerwehr. Ein Wäschetrockner stand in Flammen, die Kellerräume waren stark verrauchet. Nicht ungefährlich für die Hausbewohner. Eine schnelle Brandbekämpfung verhinderte Schlimmeres. Alarmiert waren die Feuerwehren aus Rietberg und Neuenkirchen. Als letztere gerade wieder in ihrem Standort

eingedrückt waren, erteilte sie ein erneuter Hilferuf. 18.20 Uhr: Verkehrsunfall auf der Detmolder Straße. In einer Rechtskurve war ein Golf-Fahrer, der mit seinem Pkw in Richtung Ortskern Neuenkirchen fuhr, aus bisher ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr geraten. Dabei stieß er mit einem Mercedes der C-Klasse frontal zusammen. In beiden Fahrzeugen saßen insgesamt sieben Personen die verletzt gemeldet wurden, unter ihnen ein zweijähriges Mädchen. Nach ersten Behandlungen durch Rettungsdienste wurden fünf der Personen in nahegelegene Kranken-

gerufen. Der Fahrer eines Müll-Pritschenwagens hatte beim Leeren einer Abfalltonne an der Konrad-Adenauer-Straße plötzlich eine starke Verpuffung auf der Ladefläche seines Fahrzeuges bemerkt.

häuser transportiert. Zwei von ihnen suchten eigenständig eine Klinik zur Begutachtung auf. Sie alle konnten laut Polizeiaussagen nach ambulanter Behandlung die Kliniken verlassen. Die beiden extrem beschädigten Fahrzeuge wurden abgeschleppt. Der Löschzug Neuenkirchen leistete Hilfe vor Ort. Leuchtete die Unfallstelle aus, säuberte die Fahrbahn, sicherte ausgelaufene Betriebsstoffe und half, wo Hilfe nötig war, so Löschzugführer Michael Schnatmann. Die erforderliche Straßensperrung dauerte knapp drei Stunden. Dann der nächste Alarm: Am

vergangenen Sonntag brannte gegen 13 Uhr ein Radlader auf der Straße Zur Flammenmühle in Bokel. Während der Fahrt in Richtung Dorfzentrum bemerkte der Fahrer Feuer im Motorbereich. Eigene Löscheversuche schlugen fehl. Beim Eintreffen der Feuerwehr Rietberg stand der Motorraum in Vollbrand, konnte aber schnell gelöscht werden. Der ebenfalls ausgerückte Löschzug Mastholte musste nicht mehr eingreifen. Der stark beschädigte Teleskoplader wurde abgeschleppt. Nach einer Stunde war die Straße für den Verkehr wieder frei.



Zwei völlig zerstörte Pkw, sieben Verletzte und rund 35.000 Euro Sachschaden, sind die Bilanz eines Frontalunfalls auf der Detmolder Straße in Neuenkirchen. Foto: Löschzug Neuenkirchen



So voll war die Rathausstraße schon lange nicht mehr beim traditionellen Kürbisfest in Rietberg. Fotos: RSA/Steg

## Volle Stadt beim Kürbisfest

### Besucherscharen strömen ins Rietberger Zentrum

**Rietberg (hds).** So ein großes Besucherecho hat die Rathausstraße zum Kürbisfest schon lange nicht mehr erlebt. Bei bestem Herbstwetter und für manche Besucher ein wenig zu warm für die Jahreszeit wurde von Groß und Klein der Sonntagnachmittag genutzt, um entlang der Rathausstraße zu schlendern. Der Name „Kürbisfest“ war auch endlich mal wieder gerechtfertigt, gab es doch vor dem Rathaus reichlich der großen orangenen Früchte. Dort wurde herzhaftige Kürbissuppe verteilt und die kleinen

Besucher konnten aus dem runden Gemüse fantasievolle Motive ausschnitzen. „Die Kürbisse haben wir alle gespendet bekommen“, so Gerd Schulz, der mit einer großen Kelle die schmackhafte Suppe verteilte. Neben allerlei Herbstdekoration waren auch schon die ersten Weihnachtskugeln auszumachen. Und wer mochte, konnte sich noch das letzte Eis des Jahres schmecken lassen und der große Stelzenmann blieb schöne Seifenblasen in den blauen Himmel, zu denen man sich was wünschen durfte.



Mit dem „Kant-Kopp-Korn“ bringt Georg Meiwes sogar das Strohmannchen zum Grinsen.



Detlev Wuttke (v.l.) und Gerd Schulz mussten ordentlich zupacken beim Verteilen der Kürbissuppe.

## Vieles ist im Umbruch

### Musikverein Mastholte sucht neuen Probenraum

**Mastholte.** Auf ein spannendes Jahr blickte der Musikverein Mastholte nun bei seiner Generalversammlung zurück. Immerhin lagen die Aktivitäten wegen Corona zwei Jahre still. Doch dank der engagierten Leistung aller Aktiven konnte zum Beispiel mit Marsch- und Tanzmusik auf den Schützenfesten eine erfolgreiche Saison bestritten werden.

Einiges stand auf dem Zettel der Tagesordnung der Versammlung, darunter auch die Neuwahlen des Vorstandes. Der langjährige erste Vorsitzende Toni Meier stellte, nach über zwölf Jahren, die er dieses Amt bekleidet hat und rund 20-jähriger Vorstandsarbeit, seinen Posten zur Verfügung. Unter seiner Führung hat sich der Verein zu einem lebhaften Organ im örtlichen und regionalen Vereinsleben entwickelt. So war er sehr engagiert beim Aufbau eines Nachwuchskonzeptes, zur Gewinnung von musikbegeisterten Kindern und Jugendlichen. Eines seiner Projekte ist die beliebte „Konzert im Werk“-Reihe, die er mit seinen Ideen und seinem Orga-

nisations-talent zu einem großen Ereignis machte. Sophie Herbort übernimmt nun sein Amt mit Unterstützung des zweiten Vorsitzenden, für den die Wahl auf Reinhard Hammelbeck fiel. Auch die langjährige Kassenwartin Simone Brinkmann stellte sich nicht wieder zur Wahl. Die bisherige Schriftführerin Carolin Kemper übernimmt nun ihre Aufgabe. Ihren Posten wiederum übernimmt in Zukunft Andreas Niehüser.

Gemeinsam hat der Vorstand direkt eine große Aufgabe zu bewältigen: Der langjährig genutzte Proberaum steht dem Verein nur noch bis Ende 2022 zur Verfügung. Somit steht die dringende Suche nach einem neuen Domizil an. Hierfür wird ein Raum benötigt, in dem der Verein seine zahlreichen Proben abhalten kann, denn neben dem Hauptorchester proben dort auch regelmäßig das Jugendorchester und die Tanzmusik. Die Proben für die ersten Auftritte im März 2023 laufen bereits. Wer in Sachen Proberaum helfen kann, erreicht den Verein per E-Mail unter kontakt@musikverein-mastholte.de.

**Einladung zum „Tag des Seniorenmobils“**  
**am 26. November, 10–16 Uhr** Testparcours im Innenbereich · Gratis Lichttest · Angebote für Winterzubehör · Probefahrten in der Halle · Fachberatungen

MTWMOBILE

**MTWAkkutechnik**



E-Mobilität · Akkureparatur · Entwicklung

**Telefon 0 25 81/529 84 80**

Wolbecker Straße 27 · 48231 Warendorf

GEWERBEGEBIET WATERSTROATE

mtw-akkutechnik.de mtw-mobile.de

Mo.–Mi. 9–13 u. 13.30–17 Uhr, Do. 9–13 u. 13.30–19 Uhr, Fr. 9–15 Uhr

WARENDORF

### Ihr Spezialist für Akkureparaturen

- Eigene Akku- und Fahrzeugwerkstatt!
- Wir reparieren Ihren E-Bike-Akku!
- 5% Nachlass für ADFC-Mitglieder auf Akkureparaturen!

**Reparatur statt Neukauf:  
 nachhaltig + preiswert**



– Anzeige –

# Ein zweites „Leben“ für die beliebte Partyscheune

Gaststätte Hesse schafft Platz für neue Ideen – Biohof Wiesbrock freut sich über Schnäppchenhaus

Was für ein Zufall, dass ausgerechnet Josef Wiesbrock Wind davon bekam. Er selbst war gerade auf der Suche nach einem passenden Gebäude für seinen Biohof gewesen, als er die Nachricht vom Scheunenabriss aufschnappte. Mit dem Ab- und Wiederaufbau alter Fachwerkhäuser hat er bereits Erfahrung und so wurde man sich schnell einig. Das altehr-

**Varensell (mad). Die berühmte und geliebte Partyscheune bei Hesse ist nun Geschichte. Zurückgeblieben ist ein großes Areal, auf dem eine neue Idee verwirklicht werden soll. Die Scheune hingegen bekommt eine neue Wirkungsstätte – ein drittes Leben sozusagen.**

Vaters Josef Wiesbrock kräftig mit anpackt. „Aber auch aus ökologischer Sicht ist es eine sinnvolle Sache“, so Bernasconi. Die einzelnen Gefache wurden leergeräumt, die Steine sorgfältig auf Paletten gestapelt. „Die Balken haben wir komplett durchnummeriert, damit wir beim Wiederaufbau wissen, wo welcher Balken seinen Platz hatte“, so der 37-Jährige. Wo die Scheune ihre neue Wirkungsstätte bekommt, ist noch nicht ganz klar. Entweder am Biohof Mertens-Wiesbrock als weiterer Laden oder am Flitterweg als Lagerraum. „Auch wir sind froh, dass die Scheune an anderer Stelle wieder aufgebaut wird“, sagt Johannes Hesse, der für das gastronomische Unternehmen



Johannes Hesse (v.l.), Johann Wiesbrock und sein Bruder Thomas Bernasconi haben gute Teamarbeit geleistet. Fotos (2): RSA/Addicks

## Auf dem Areal der Scheune soll eine Brauerei entstehen

würdige Fachwerkhaus indes wurde in einmonatiger mühsamer Handarbeit Stein für Stein und Balken für Balken abgebaut. „Das war eine Menge Arbeit“, sagt Thomas Bernasconi, der auf dem Biohof seines


[www.brokbals-immobilien.de](http://www.brokbals-immobilien.de)  
 Telefon 0 52 41 -17 62  
[info@brokbals-immobilien.de](mailto:info@brokbals-immobilien.de)



**Anja Brokbals Immobilien**  
 Verkauf | Vermietung | Wertermittlung  
 Erfahrung | Einsatz | Empathie




**Parkett Berenbrink & Peters GmbH**  
**HAUS MODERNER FUSSBÖDEN**



Lieferung, Verlegung, Renovierung  
 von Massiv- und Fertigparkett,  
 Vinyl-Belägen, Teppichböden

Termin nach Vereinbarung · Telefon 05241/58507  
[info@parkett-berenbrink.de](mailto:info@parkett-berenbrink.de)  
 33334 Gütersloh · Möllenbrocksweg 98 · [www.parkett-berenbrink.de](http://www.parkett-berenbrink.de)

**SP MIETLIFTE**  
**SCHEREN-, MAST-, ANHÄNGER- UND  
 TELESKOP-ARBEITSBÜHNEN**



**Sven Pankoke**  
**Tegelheide 41**  
**33397 Rietberg-Westerwiehe**

**Mobil: 01 72 / 5 86 80 96**

**Mail: [info@sp-mietlift.de](mailto:info@sp-mietlift.de)**

**Maurer (m/w/d) für Verblendarbeiten dringend gesucht!**  
**Außerdem bieten wir einen Ausbildungsplatz**

**Bröckelmann**  
**Baugeschäft**

- Schlüsselfertiges Bauen
- Umbau und Sanierung
- Rohbau • Keller • Klinker

**Mobil: 0160 / 975 029 87**  
**Tel: 0 52 48 / 82 13 66 Fax: 0 52 48 / 82 26 30**



**PRÄZISION**  
**FÜR FLIESE & FUGE.**

**RALF ISENBORT**  
 FLIESENLEGERMEISTER  
 SEIT 1994

**BERATEN. VERLEGEN. SANIEREN.**

Ralf Isenbort | Fliesenlegermeister | Im Brock 45 | 33334 Gütersloh  
 fon: 052 41-53 25 30 | fax: 052 41-53 25 60 | mobil: 01 71-5 301 132  
 E-Mail: [ralf.isenbort@t-online.de](mailto:ralf.isenbort@t-online.de)



Zur Rückseite hatte die Scheune noch ein Vordach. Dieses wird nicht wieder mit aufgebaut am neuen Standort.

Fotos (2): privat

Stein für Stein, Balken für Balken, Ziegel für Ziegel wurde die Partyscheune abgebaut, um sie an anderer Stelle wieder errichten zu können.

Jeder einzelne Balken wurde mit einer Nummer versehen und auf einem Plan verzeichnet.

seiner Eltern neue Ideen hat. Die fast 100 Jahre alte Bauernscheune, die vor knapp 30 Jahren von Vater Conny Hesse zur Partylocation umgebaut wurde, soll nun einer offenen Brauerei weichen. Damit möchte Johannes Hesse, der 2020 seinen Braumeister abgelegt hat, sein Handwerk verwirklichen und den Besuchern der Traditionsgaststätte neue Biersorten

kredenzen. Bei aller Vorfreude auf diesen Zugewinn: Die Entscheidung ist nicht leicht gefallen. „Ihr könnt doch die Scheune nicht abreißen. Da haben wir so viele schöne Feste gefeiert“, solche Aussagen drangen des Öfteren an die Ohren der Familie Hesse. „Aber keine Sorge, es wird wieder einen richtig schönen Ort zum Feiern geben“, beruhigt Johannes Hesse. Denn

die erwähnte Brauerei soll jedoch keineswegs nur für die Bierproduktion gebaut werden, sondern ihrerseits zu einem ganz besonderen Veranstaltungsort werden. Mit Biertanks hinter Glas und einem einsehbaren Sudhaus bekommen die Gäste einen Einblick, wo ihr schmackhafter Gerstensaft herkommt. 800 Hektoliter möchte der junge Gastronom produzieren und sei-

ne Gäste mit zwei ganzjährigen und weiteren saisonalen Biersorten verwöhnen. Wenn alles klappt, kann es im August/September losgehen. „Auch ein Bio-Bier möchte ich brauen, welches über den Biohof Mertens Wiesbrock vertrieben werden soll“, sagt Johannes Hesse. Vielleicht steht es bald auf dem Tresen der alten Scheune – womit sich der Kreis wieder schließt.

## IHRE HAUSTÜR

unsere Leidenschaft

Erleben Sie:

- ✓ Sicherheit
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Design
- + jede Menge individuelle Lösungen!

Herzlich willkommen!

KOMPotherm® Messezentrum

900 qm Erlebnis-Ausstellung mit über 80 Haustüranlagen. Seien Sie gespannt und herzlich willkommen!

Donnerstag, Freitag	10.00 – 19.00 Uhr	
Samstag	9.00 – 14.00 Uhr	
Sonntag Schautag	14.00 – 17.00 Uhr	(ohne Beratung/Verkauf)

Montags bis mittwochs ist das Messezentrum geschlossen. Diese drei Tage stehen ausschließlich für vereinbarte Beratungstermine zur Verfügung.

**Industriestraße 24 • 33397 Rietberg • Tel. 0 52 44 / 97 59 60**

www.kompotherm.de

Bauzentrum  
**Westerhorstmann**

RENOVIERUNG UND  
SANIERUNG, WIR SIND  
IHR ANSPRECHPARTNER!

Bösendamms | Gewerbegebiet West | 33129 Delbrück  
Telefon 0 52 50/9 85 20 | www.westerhorstmann.de

– Anzeige –



**SolarEnergie**  
**Elektro Handing**

Katthagenstraße 6 · 33397 Rietberg-Mastholte  
 Telefon: 029 44 / 75 35 · info@elektro-handing.de



**das wohnstilhaus**  
**henke**

Wohntextilien – Bodenbeläge – Manufakturteppiche – Sicht- und Sonnenschutz  
 Polsterarbeiten/Neuanfertigung und Aufarbeitung – Gardinenpflege – Markisen

Siemensstraße 4 · 33397 Rietberg  
 Telefon: (0 29 44) 70 35 · E-Mail: henke@daswohnstilhaus.de  
[www.daswohnstilhaus.de](http://www.daswohnstilhaus.de)

**BERENBRINK**  
**BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG**

Sperberweg 20  
 33397 Rietberg  
 Tel.: 0 52 44/ 92 47 24  
[info@baugeschaeft-berenbrink.de](mailto:info@baugeschaeft-berenbrink.de)



**Schlüsselfertiges Bauen**

**Funkenmeier**

Heizungsbau-, Lüftungsbau-, Gas- u. Wasserinstallateurmeister  
 Gebäudeenergieberater im Handwerk



- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Lüftungsbau
- Energieberatung (Energieausweis)
- Kundendienst



Lerchenweg 10 - 33397 Rietberg - Tel. (0 52 44) 53 31 - Fax 59 81



Die ersten Utensilien des Bauhofes sind schon an den neuen Standort verbracht worden.  
 Fotos: RSA/Addicks

## Der städtische Bauhof bezieht neuen Standort

Fertigstellung erfolgt im laufenden Betrieb

Rietberg. Ab sofort sind die Mitarbeiter des Rietberger Bauhofes am neuen Standort Bokeler Straße 100 zu finden. Der bisherige Baubetriebshof An den Teichwiesen wurde aufgelöst. Dort wird bald der Neuland-Campus entstehen – ein privatwirtschaftlicher sogenannter Coworking-Space mit 190 flexiblen Arbeitsplätzen.

Die gesamte Baubetriebsabteilung mit all ihren Materialien und der kompletten Ausrüstung ist nun an den neuen Standort umgezogen. Gleichwohl ist der Bauhof noch nicht ganz fertig. Vieles muss noch um- und eingeräumt werden. Die Fertigstellung erfolgt im laufenden Betrieb. Dafür war die Zeit zuletzt zu knapp gewesen. Erst im vergangenen Jahr hatte die Stadt Rietberg das Firmengelände gleich hinter der Bundesstraße 64 erworben. Seitdem ist dort allerhand

geschehen, vieles musste um- oder neugebaut werden. Der Betriebshof wurde asphaltiert, zahlreiche Schüttgruben für Sand, Kies und andere Baustoffe wurden gebaut und eine Mauer um das Gelände gezogen.

Im Inneren wurde ein kompletter Sanitärtrakt errichtet, deren Fertigstellung kurz bevorsteht. Aufenthaltsraum, Wäscherei, Werkstätten, Lager- und Geräteräume kamen hinzu. Rund 40 Mitarbeiter sind in der Baubetriebsabteilung der Stadt



**ANTONACCI**

Dachdeckerei  
 – Meisterbetrieb –

Böckersstraße 13  
 33397 Rietberg  
 ☎ 0 52 44/97 30 80

[www.antonacci-bedachungen.de](http://www.antonacci-bedachungen.de)



Eine große Halle dient den Mitarbeitern des Bauhofes als Garage und Lagerraum mit viel Platz.



Na klar, auch die vielen verschiedenen Mülltonnen sind mit umgezogen.

**Vorsicht Malerin**  
**Iris Hauke**  
 Grenzweg 16, Bokel  
 Tel.: 0151 54 26 26 03

**THOMAS STEINER**  
 MEISTER UND GEPRÜFTER RESTAURATOR IM MAURERHANDWERK

LEHMBAU  
 BAUDENKMALPFLEGE  
 EINBLASDÄMMUNG

☎ (052 44) 34 87  
 info@bauen-mit-steiner.de  
 www.bauen-mit-steiner.de

**Ewers**  
 STEINMETZBETRIEB  
 gegründet 1897

Marmor | Granit | Sandstein  
 Natursteinarbeiten  
 Grabmale

Mastholter Str. 14 | 33397 Rietberg  
 Tel. (052 44) 88 40 + 85 60  
 Fax (052 44) 83 70



An der Stelle, an der im Dezember 2021 die Lagerhalle der Firma Ellermann abbrannte, klafft immer noch eine große Lücke zwischen den Gebäuden, die die Feuerwehr vor größerem Schaden retten konnte.

Rietberg tätig. Zusätzlich befinden sich auch die Arbeitsplätze der acht Kollegen vom Gartenschauпарк weiterhin am Baubetriebshof. Die Mitarbei-

terinnen des Grünen Klassenzimmers, die ihre Arbeitsplätze bislang ebenfalls am alten Standort An den Teichwiesen hatten, sind inzwischen im

Sonnenhaus des ehemaligen Klimaparks eingezogen. Erreichbar ist die Baubetriebsabteilung unter der E-Mail-Adresse bauhof@stadt-rietberg.de.

**Möbel vom LAGERVERKAUF ROHR**  
 Lippstadt | Öchtringhaustraße 36 | Tel. 02948289400

**Schon Sie Ihr Einrichtungs-Budget!**  
 Tische & Stühle      Jugendzimmer & Polstermöbel  
 Wohnwände & Highboards      Schlafzimmer & Büros  
**Neuware, Sonderposten und II.Wahlmöbel**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-14 Uhr

**www.roehr.com**

**Komm ins Netz!**

rietberger-stadtanzeiger.de

Absetzmulden • Transporte • Baustoffe

Absetzmulden · Transporte · Baustoffe

**ALFRED PEITZ**

33415 Verl · Industriestr. 11  
 Telefon 05246/2251  
 Telefax 05246/82605

- Nah- und Fernverkehr
- 3- und 4-Achser-Allradkipper
- Absetzmulden und Abrollcontainer von 5 – 35 m<sup>3</sup>



Produktvideo

**gral**  
SYSTEME



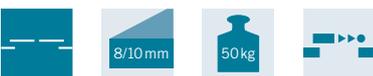
**6** JAHRE GARANTIE  
YEARS WARRANTY  
*\* long life product \**

## GANZGLASDUSCH-SYSTEM SF 740

**Neue Schiebetürdusche mit Einzugs- und Dämpfungsfunktion**

### Mehrwert Endkunde

- vielfältige Komfortfunktionen
- sanftes Öffnen und Schließen
- großzügiger Duscheinstieg
- Europaweit patentierte Schiebetür
- Auch in schwarz matt erhältlich
- Direkt vom Hersteller



**Besuchen Sie unseren Showroom und überzeugen Sie sich selbst!**

**Gral Systeme GmbH**

Ludwig-Erhard-Str. 7 | 33397 Rietberg  
Tel. +49 (0) 5244 9076-0 | [www.gral-systeme.de](http://www.gral-systeme.de)

# Wo können demnächst die Bagger wieder rollen?

Rietberg ist mit Plänen aus Detmold nicht glücklich

**Rietberg (mad).** Die Bezirksregierung Detmold hatte den Entwurf des Regionalplans Ostwestfalen-Lippe vorgelegt. Doch in der Emskommune geht man mit einigen Punkten nicht konform. In Sachen potentielle Siedlungsbereiche hatte Rietberg in Richtung Detmold geräuspert. So seien großflächige Erweiterungsmöglichkeiten zum Beispiel im Bereich der Detmolder Straße in Neuenkirchen oder auch die Abgrenzung des Siedlungsbereichs an der Wiedenbrücker Straße im Planentwurf der Bezirksregierung, der die kommunale Entwicklung bis ins Jahr 2040 regeln soll, ausgespart worden. Doch der Mehrzahl der Einwände, die Rietberg an Detmold gerichtet hatte, wurde nun nicht entsprochen. Bei einem Vororttermin mit der Bezirksbehörde konnte „aufgrund der Vielzahl

der eingegangenen Stellungnahmen bei der Bezirksregierung nicht über konkrete Einzelfälle gesprochen werden“, heißt es aus dem Rietberger Rathaus. Damit ist natürlich noch nichts in Stein gemeißelt. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, weitere Vorschläge oder Vorstellungen vorzutragen. Dies hat aber bis zum 11. November zu geschehen.



*Wo demnächst die Bagger Arbeit in Rietberg finden, bleibt abzuwarten. Foto: RSA/Peine*

## Steinkamp

**Baumaschinenverleih**

**Erdarbeiten · Kanalanschlüsse · Abbruch  
Grundwasserabsenkung**

**Minibagger · Radlader · Rüttelplatten  
Clipper · Stützen · Aufzüge · Gerüstböcke  
Bosch-Hammer · Betonmischer**

**Rietberg · Eiserstraße 124**

**Tel. 0 52 44 / 56 03 · Mobil 01 72 / 567 88 72**

**Fax 0 52 44 / 90 23 39 · [www.j-steinkamp.de](http://www.j-steinkamp.de)**

## Nachhaltig durch Gründach

*– Wir beraten Sie gerne! –*

**Becker Baustoffe GmbH & Co. KG**

Lange Straße 71-73 · 33397 Rietberg

Tel. 05244/9206-0 · Fax 05244/9206-66

[www.becker-baustoffe.de](http://www.becker-baustoffe.de)



## Ein Gründach bietet viele Vorteile

**Rietberg.** Ein Gründach auf einer Garage oder einem Carport bietet vielfachen Nutzen und spart sogar Geld. Die Dachabdichtung wird vor hohen Temperaturen, Hagel und Witterungseinflüssen geschützt. So verlängert sich die Lebensdauer des Daches. Je nach Aufbau speichert das Gründach 40-90 % des jährlichen Niederschlags und entlastet so bei Starkregen die Kanalisation. Ein Gründach kann in der Stadt auch als Dachgarten dienen – es trägt zur Gebäudekühlung, Luftbefeuchtung und Feinstaubfilterung bei. Außerdem wird ein Gründach von den Kommunen gefördert – es ist nachhaltig, schont die Umwelt und ist grün. Weitere Infos gibt es bei **Becker-Baustoffe, Lange Straße 71 in Rietberg. Kontakt unter Tel 05244/92060 oder per Mail an info@becker-baustoffe.de.**

Foto: privat



## Großer Dank für treue Mitarbeiter

**Delbrück.** „Die jahrzehntelange Treue von Mitarbeitern ist bei uns noch keine Seltenheit“, sagt Bernhard Westerhorstmann (v.l.), der seine langjährigen Mitarbeiter Helmut Kneuper und Hubert Göstenmeier mit großem Dank verabschiedete.

Hubert Göstenmeier startete im Jahr 1973 seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei Westerhorstmann. Seit 1981 verantwortete Hubert Göstenmeier den Bereich Buchhaltung, Ver-

waltung und Personal in Delbrück und erhielt im März 2007 im Bauzentrum Westerhorstmann die Einzelprokura. Nun verabschiedet er sich nach 49 Jahren in den Ruhestand. Helmut Kneuper startete 1975 ebenfalls seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei Westerhorstmann. Nach seiner Bundeswehrzeit war er zunächst im Verkauf tätig. Seit Anfang der 90er war er als Disponent für die Tourenplanung zuständig. Foto: privat

### Im Sommer kühl - Im Winter warm

Sparen Sie bis zu **40% Heizkosten** mit Einblasdämmsystemen für zweischaliges Mauerwerk, Holzbalkendecken & Dachschrägen



#### HANS HILTSCHER EINBLASDÄMMUNG

SÜDRING 202  
33378 RHEDA - WIEDENBRÜCK  
0 52 42 - 36 22 5 • 0151 - 569 52 031  
info@wenigerheizen.net  
www.wenigerheizen.net



### Ihr Fachbetrieb für kreative Gestaltung

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- WDVS-Arbeiten
- Dekorputze
- Glaserarbeiten
- Vergoldungsarbeiten
- moderne Raum und Fassadengestaltung
- eigenes Gerüst



Eberhard-Unkraut-Straße 2  
33397 Rietberg  
Tel. 0 52 44 / 89 65  
Fax 0 52 44 / 7 70 51  
malermeister-regenberg@t-online.de  
www.malermeister-regenberg.de



**Platz zum Leben.**

Detmolder Str. 92  
33397 Rietberg  
Tel. 05244 - 93090  
www.vollmerhochbau.de

- Beratung/Planung
- schlüsselfertige Ausführung
- Keller/Rohbau
- Anbau/Modernisierung

## WOHNRÄUME GESTALTEN.

Klimafreundlich wohnen. Nachhaltig bauen.

Mit unseren **FLIESEN** und **GASKAMINEN!**

**Fliesenmarkt Herberhold**

original **Gaskamine Herberhold**



Erwitter Str. 107 | 59557 Lippstadt | Tel. 02941-23355 | www.fliesenmarktherberhold.de

## Großer Dank: Germania Westerwiehe ehrt das beste „Pferdchen“ im Stall

**Westerwiehe.** Lange Jahre war Gerd Schlüter (seit 1965 im Verein) Germania-Spieler der 1. Mannschaft. Nach Beendigung seiner aktiven Fußballkarriere blieb er Germania treu und übernahm das Amt des Trainers der Kleinsten, der G-Jugend. Von seinen anvertrauten Kindern wird er nur liebevoll „Pferdchen“ genannt. Dieses Amt übt er mittlerweile seit mehr als 40 Jahren aus. Nun wurde der pensionierte Postbote vom Kreisvorsitzen-



den Reinhard Mainka als „Ehrenamtler 2022 des Kreises Gütersloh“ ausgezeichnet. Neben seiner Trainertätigkeit hat er im Triathlon besondere Verdienste erworben: Da ist er mehrfacher Deutscher-, Europa- und Weltmeister. Respekt und Anerkennung für diese überragenden Leistungen. Bürgermeister Andreas Sunder (links), Germania-Vorsitzender Robert Oesterschlink (v.r.) und Reinhard Maika danken Gerd Schlüter (2.v.l.). Foto: privat

**Aus zu leise wird  
wieder angenehm!**

Mit unsichtbar kleinen Hörgeräten,  
die sich sehen lassen können.

**Hören.  
Sprechen.  
Vollbach.**

**Jetzt Termin  
vereinbaren!**

**IHRE HÖREXPERTEN VOR ORT:**  
Rietberg | 0 52 44.90 41 96  
Rathausstraße 15 | 33397 Rietberg  
Delbrück | 0 52 50.5 43 27  
Lange Straße 10 | 33129 Delbrück  
▶ [hoerakustik-vollbach.de](http://hoerakustik-vollbach.de)



## Die Helden der Jugend

**Rietberg.** Richtig viel Farbe bringt die neue Ausstellung „Legenden“ in das Kunsthaus Rietberg – Museum Wilfried Koch. Rund 70 Bilder zeigen ebenso legendäre wie populäre Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur. Ob Elvis Presley, John Lennon, Albert Einstein oder Otto Waalkes – alles dreht sich um Berühmtheiten, die die Welt bewegten. Mehrere Künstler haben die Konterfeis dieser „Legenden“ in ihrer ganz eigenen Art und Weise auf die Leinwand gebracht. Die Bilder wirken oft wie eine Hommage an die dargestellten Ikonen.

Diese besondere Ausstellung soll Erinnerungen wecken und ist in Zusammenarbeit mit der Kunstgalerie und Glaserei Nassler in Neuburg an der Donau entstanden. Die Werke im Kunsthaus Rietberg sind ab sofort bis zum 19. Februar 2023 zu sehen. Viele der Bilder können dort auch erworben werden. Geöffnet ist das Museum immer dienstags bis sonntags von 14.30 bis 18 Uhr.

# Ein gutes Gehör steht für Lebensqualität

Hörakustik Vollbach in Rietberg bietet Hörtests und auch Beratung an

**Rietberg.** Die dunkle Jahreszeit hat begonnen und wir machen abends die Lichter an. Wenn es demnächst auch noch kälter wird, holen wir die Wintergarderobe vom Dachboden. Aber was machen wir, wenn es uns zu still wird?

Nach Angaben des deutschen Schwerhörigenbundes leben in Deutschland rund 13,3 Millionen Menschen (über 14 Jahren) mit einer Hörminderung, die sie das ganze Jahr über begleitet. Leider unternehmen dagegen nur die wenigsten etwas.

## Hörminderungen beginnen meist erst schleichend

Gespräche, denen man nicht mehr so gut folgen kann, alltägliche Situationen, die anstrengender als früher wahrgenommen werden oder der Fernseher, der lauter eingestellt wird als sonst – das ist für sie Alltag. Ursache ist, dass eine Hörminderung meist schleichend beginnt und anfangs unbewusst, später mit Mühe kompensiert wird. Nicht selten bemerken ihn Angehörige oder Freunde noch vor dem Betroffenen selbst.

Dem Team von Hörakustik Vollbach ist es ein wichtiges Anliegen das Bewusstsein für



Friedrich Vollbach und sein Team beraten die Kunden rund um das Thema Hörakustik. Foto: privat

gutes Hören zu schärfen und gesundes Hören bestmöglich wieder herzustellen. Denn Hörminderungen schränken nicht nur die Lebensqualität ein, sie können auch Folgeerkrankungen begünstigen.

„Wir möchten der Wichtigkeit des Hörsinns einen Raum geben. Unsere Aufgabe als Hörakustiker beginnt bei der präventiven Arbeit, beispielsweise durch die Anpassung von professionellem Gehörschutz. Aus zu laut wird dann angenehm. Liegt die Hörminderung bereits vor, passen wir Ihnen ein

bedarfsgerechtes Hörsystem an. Aus zu leise soll dann wieder angenehm werden.“, erklärt Friedrich Vollbach.

„Unsere Tür steht jederzeit offen“, so Friedrich Vollbach. „Wir helfen Ihnen gern bei allen Fragen rund um das Hören und laden Sie ein, Ihr eigenes Hörvermögen zu überprüfen. Schließlich ist es unser Gehör, das dafür sorgt, dass wir die Welt um uns nicht nur wahrnehmen, sondern erleben.“  
**Hörakustik Vollbach** finden Sie in der **Rathausstraße 15 in Rietberg, Tel. 05244/904196.**



Horstmann  
immobilien

**VERMIETUNG  
BEWERTUNG  
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort  
Tel 05244/9609936

[www.fh-immobilien.com](http://www.fh-immobilien.com)

## Frühstück mit der Kfd

**Varensell.** Zu einem Herbstfrühstück lädt die Kfd St. Marien Varensell ein. Der Tisch wird am 12. November um 9.30 Uhr bei Hesse gedeckt. Alle interessierten Frauen sind willkommen. Anmeldungen bis zum 6. November bei Catharina Schulte-Döinghaus unter Tel. 05244/906396 oder per E-Mail an [kfd@varensell.de](mailto:kfd@varensell.de) erbeten.

## Kinder toben in der Halle

**Rietberg.** Einmal so richtig austoben können sich Familien mit Kindern am 6. November. Von 14 bis 16 Uhr steht die große Sporthalle am Rietberger Schulzentrum zur Verfügung. Alle, die Spaß an Bewegung haben, können vorbeikommen. Bitte Sportkleidung und Sportschuhe mitbringen. Es ist weder eine Anmeldung noch eine Mitgliedschaft in einem Verein erforderlich und das Angebot ist kostenlos. Willkommen sind alle Besucher, egal welchen Alters. Am 18. Dezember steht dann der nächste Termin auf dem Programm.

## Heidelberger Ballschule für Mädchen und Jungen

**Mastholte.** Die HSG Rietberg-Mastholte bietet für alle Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 8 Jahren ein kostenloses Kursangebot über fünf Ballspielstunden nach dem Konzept der Heidelberger Ballschule an. Der Mädchenkurs startet am 9. November von 15.15 bis 16.45 Uhr. Weitere Termine sind der 16., 23. und 30. November sowie der 7. Dezember. Der Jungenkurs startet am 11.

November von 15.15 bis 16.45 Uhr, weitere Termine sind hier der 18. und 25. November, sowie der 2. und 9. Dezember. Die Kurse sind kostenlos, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Turnschuhe und Sportkleidung einpacken und einfach ausprobieren. Die Kurse finden in der großen Sporthalle am Schulzentrum Rietberg statt. Die wesentlichen Merkmale der Heidelberger Ballschule

lauten: Mehr Bewegung für mehr Kinder - Vielseitigkeit („Kinder sind Allrounder und keine Spezialisten“)-Spielen macht den Meister. Die Kinder sollen so früh mit ganz vielen unterschiedlichen altersgerechten Bällen ihre Motorik schulen und dabei Spaß an Sport und Bewegung entwickeln. Weitere Informationen gibt Daniela Becker unter Telefon 0173/9145764.

- Anzeige -

Besuchen Sie  
**Jürgehakes**  
Weihnachtswelt

Bis 23. Dezember!

Im November  
haben wir jeden  
Sonntag von  
11 - 16 Uhr  
geöffnet!

13. + 20. November Weihnachtsausstellung

**BAUMSCHULE**  
JÜRGENHAKE

in Lippstadt Bad-Waldliesborn  
Ostlandstr. 47 · Tel. 0 29 41 - 8 09 27  
www.baumschule-juergenhake.de



Der Kaffeeklatsch im Emsbräustübchen wird ausgeweitet und kann künftig auch von kleinen Gruppen oder Einzelpersonen besucht werden.  
Foto: privat

## Bastelzubehör!

<b>Deko-Orangen- oder Apfelscheiben</b> 8 Stück .....	<b>1,99</b>
<b>Deko-Zimtstangen</b> Beutelchen .....	<b>1,99</b>
<b>Schnee fein</b> 200 g .....	<b>2,99</b>
<b>Papiertüten – natur</b> 21,5 x 13,5 cm, 25 Stück .....	<b>3,99</b>
<b>Bastel- und Wickeldraht</b> grün oder verzinkt, 50 m .....	<b>0,99</b>
<b>4 LED-Teelichter</b> mit Batterie .....	<b>1,99</b>
<b>Deko-Weihnachtsbaum</b> auf Holzfuß, 15 cm .....	<b>0,99</b>
<b>Deko-Teller</b> .....	<b>ab 1,99</b>
<b>12 Zapfen</b> .....	<b>2,29</b>
<b>Moos</b> 15 x 20 cm Tüte .....	<b>2,29</b>
<b>Deko-Stoff</b> silber, 28 x 200 cm .....	<b>1,99</b>

*Super Schnäppchen*

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3  
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8  
Vinnemeier GmbH

## Kaffeeklatsch-Angebot im Park wird erweitert

Köstliche Stunden nicht nur für Großgruppen

Rietberg. Gut angenommen wird das seit dem Sommer laufende Angebot „Aber bitte mit Sahne! – Kaffeeklatsch im Emsbräustübchen“ in der Schaubrauerei des Gartenschau-parks. Schon viele Besucher haben dort vergnügliche und köstliche Nachmittage bei Kaffee, Kuchen und einem Gläschen Bier verbracht. Das Angebot soll nun erweitert werden.

Bislang konnten die geselligen Treffen nur von ganzen Gruppen bis zu 25 Personen gebucht werden. Dies soll sich nun ändern. Auch kleinere Trüppchen oder Einzelpersonen können sich nun Kaffee und Kuchen in der Schaubrauerei schmecken lassen. „In der Adventszeit sind zwei öffentliche Kaffeekränzchen geplant“, erklärt Lisa Jephcote, Teamleiterin der Touristikinformati-on, bei der alle organisatorischen Fäden zusammenlaufen. Am 30. November ist ein vergnüglicher Kaffeemittag mit Weihnachtsliedersingen geplant, bevor dann am 7. Dezember der Nikolaus im Emsbräustübchen vorbeischaudert. Der Kaffeeklatsch dauert jeweils von 15 bis 17 Uhr mit leckeren Torten aus „Silkes Zuckerwerkstatt“. Im neuen Jahr geht es am

8. Februar mit einem Karnevals-kaffeeklatsch los, ab März soll dann einmal im Monat ein öffentliches Kaffeekränzchen angeboten werden, das ebenfalls von Einzelpersonen oder Kleingruppen gebucht werden kann. Immer am ersten Mittwoch im Monat gibt es eine Kaffeestunde zu verschiedenen Themen, zum Beispiel ein Angebot „Sekt und Selters“ oder einen „Kaffeeklatsch quer durch Europas Metropolen“. „Wenn die österreichische Hauptstadt Wien im Mittelpunkt steht, würde Sachertorte passen.

Weitere Leistungen wie Parkführungen können hinzugebucht werden. Buchungen sind in der Touristikinformati-on möglich, Rathausstraße 38, Tel. 05244/986100, E-Mail: tourismus@stadt-rietberg.de.

# Landgärtnerei SPORKMANN

— Seit 1920 im Herzen von Osterland —



## Late Night & Advent

Late Night Shopping, Samstag, den 12.11.2022, von 16<sup>30</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr  
Advent-Sonderöffnung, Sonntag, den 13.11.2022, von 11<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr  
Advent-Sonderöffnung, Sonntag, den 20.11.2022, von 11<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr



**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL  
IST ZU FAMILIENFREUNDLICHEN  
PREISEN GESORGT!**

Osterloher Straße 84 • 33129 Osterland • 0 52 50 - 53 209

– Anzeige –



Naturmaterialien gehören natürlich auch in diesem Jahr wieder eindeutig zum Trend in Sachen Weihnachtsschmuck.

Fotos: RSA/Peine



Kleine weihnachtliche Dekorationen machen sich an vielen Plätzen im Haus gut.



So geht es auch: Puristisch und mit warmen Farben dekorierte Metallteller oder Schalen lassen sich auch als Adventskranz verwenden.

## Advents- und Weihnachtsausstellung

**Sonntag, 6. November & Sonntag, 13. November**  
von 11-16 Uhr geöffnet

**GARTENLAND**  
Großbrummel

Inh.: Christian Großbrummel

Gütersloher Str. 182 · Verl · Telefon 05246/932041 · www.gartenland-grossebrummel.de  
Öffnungszeiten : Di. - Fr. 10-18 Uhr · Sa. 10-14 Uhr · montags geschlossen

## Mit großen Schritten geht es Richtung ersten Advent

### Die Weihnachtstimmung hält bald Einzug

**Rietberg (mad).** Bei den Temperaturen kommt es einem noch gar nicht so in den Sinn, aber tatsächlich: Der Advent naht. In etwa drei Wochen brennt bereits die erste Kerze auf dem geschmückten Kranz, der in diesem Jahr auch gerne ganz puristisch erscheint. Neben dem klassischen Kranz mit Tannengrün und Orangenscheiben gibt es auch schöne Arrangements in flachen Schalen oder großen Tellern aus Metall. Darin lassen sich wunderbar Kerzen positionieren – gerne sogar in unterschiedlichen Farben. Braun- und Beigefarben, Beerentöne oder zarte Farben wie Rosa und Creme

lassen sich hervorragend kombinieren. Mit entsprechenden kleinen Weihnachtskugeln, einem LED-Lichterkettendraht und weiteren dekorativen Elementen ist schnell ein ganz individueller Adventskranz gebastelt.

Auch bei der Tischdeko sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ob mit Kerzen oder schönen Haltern für Teelichter lässt sich auch hier in Verbindung mit kleinen Kugeln und LED-Lichterketten mit wenigen Handgriffen eine schöne weihnachtliche Dekoration zaubern. Je nach Einrichtungsstil passen hier schön Holzsterne oder glitzernde Glaskristalle dazu.

### KLESENER – Busreisen zu Traumpreisen!

<p>ab 24.11.22 <b>täglich</b> 28.11.22 &amp; 05.12.22 29.11.22 - 03.12.22</p> <p>07.12.22 <b>08.12.22 &amp; 10.12.22</b> 10.12.22 &amp; 11.12.22 26.04.23 - 30.04.23</p>	<p><b>Weihnachtszauber Bückeberg inkl. Eintritt € 48,00</b> Hameln Weihnachtsmarkt € 29,00 <b>Adventszeit an der Donau Flusskreuzfahrt nickoVISION Vollpension &amp; Bustransfer nach/von Passau ab € 549,00</b> Lüneburg Weihnachtsmarkt € 48,00 <b>Münster Weihnachtsmarkt € 21,00</b> Charles Dickens Festival in Deventer € 45,00 <b>AIDAbella - Schottland mit VP &amp; Getränken zu den Mahlzeiten &amp; Bustransfer nach/von Hamburg 2 Bett Kabine ab € 699,00</b> Jugendliche bis 25 Jahre erhalten einen Sonderpreis auf Anfrage <b>Jetzt dran denken - Weihnachtsgutscheine schenken!</b></p>	<p><b>Flug + Bus + Schiff</b> <b>Klesener Touristik</b> Varenseller Str. 61 33397 Rietberg ☎ 05244 92000 ✉ reisen@klesener.de www.klesener.de</p>
--	---	---

### Lichterabende

Mittwoch, 16. November  
Donnerstag, 17. November  
Freitag, 18. November

bis 20 Uhr geöffnet

*Kraut & Rosen*

Blumen für jeden Anlass · Inhaberin **Angelika Protte**  
Mastholter Str. 4 · 33397 Rietberg · Tel. 0 52 44 93 90 89 · Fax 0 52 44 93 91 60

# Die Emskommune geht eine neue Patenschaft ein

Betreuungsstelle der Westfalen-Kaserne kooperiert mit der St.-Hubertus-Schützengilde Rietberg

**Rietberg.** Mit seiner Unterschrift ist Bürgermeister Andreas Sunder jetzt für die Stadt Rietberg eine neue Patenschaft eingegangen: Partner ist die Betreuungsstelle für Zivilberufliche Aus- und Weiterbildung der Westfalen-Kaserne der Bundeswehr in Ahlen. Die Idee geht auf die Aktiven der St.-Hubertus-Schützengilde Rietberg zurück.

„Diese Patenschaft ist eine gute Entscheidung“, sagte Bürgermeister Andreas Sunder in der Feierstunde. Gut sei sie, weil sie aus der Gesellschaft hervorgegangen sei und an vergangene Zeiten anknüpfe, so Sunder. Bereits in der Vergangenheit gab es eine erfolgreiche Patenschaft mit einer Kompanie des Sanitätsregiments 22 „Westfalen“ der Paracelsuskaserne in Ahlen. Die Patenschaft bestand von 1974 bis 2016 und war mit großer Unterstützung der örtlichen Vereine gepflegt worden. Im Rahmen der Bundeswehrreform wurde dieses Regiment Anfang 2016 aufgelöst und so endete auch die Patenschaft. Nun aber ein Neuanfang: Hauptmann Rene Heller von der ZAW-Betreuungsstelle der Westfalen-Kaserne war mit



Gemeinsam trugen sich Gilde-Vorsitzender Stefan Kay (v.l.), Bürgermeister Andreas Sunder und Hauptmann Rene Heller in das Goldene Buch der Stadt Rietberg ein.

Foto: privat

dem gesamten Stammpersonal der Einheit zur Feierstunde nach Rietberg gekommen. Neben ihm kümmern sich Oberstabsfeldwebel Thorsten Schmiech, Oberstabsgefreiter Aydin Baysal und Stabsunteroffizier Mark Meyer um die

berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeit für Soldatinnen und Soldaten auf Zeit, bis hin zur Fachkraft- und auf Meisterebene. Somit wachse die „Kompanie“ schnell auf 80 bis 100 Personen, wenn auch stets mit einer hohen Fluktu-

ation, weil die Ausbildungszeit meist nicht mehr als drei Jahre beträgt. Aber sie wollen auch ein Gesicht in der Öffentlichkeit haben, so Heller: „Wir wollen Berührungspunkte abbauen und die Soldaten als Menschen zeigen, trotz Uniform – ganz besonders in diesen schwierigen Zeiten, in denen nicht weit weg wieder Krieg herrscht.“ Über einen angekündigten Besuch in Rietberg freut sich die St.-Hubertus-Schützengilde in Rietberg. „Wir sind schon ein wenig stolz darauf, dass wir Initiativgeber sind“, sagte deren erster Vorsitzende Stefan Kay in der Feierstunde und sprach sogleich eine Einladung zum nächsten Schützenfest aus. „Ich wünsche mir, dass aus dieser Patenschaft eine Partnerschaft wird“, so Kay.

# Großartiges Gitarrenkonzert in der Klosterkirche

Stefan Hiller spielt sich mit perfektem Soloauftritt in die Herzen der zahlreichen Besucher

**Rietberg (dg).** Die individuelle Sprache der Musik saitenweise so variantenreich erklingen zu lassen, war ein emotionales Geschenk an die Konzertbesucher. „Das klingt so herrlich!“, der treffend gewählte Titel dieser außergewöhnlichen musikalischen Stunde, in der üppig gefüllten Kirche des ehemaligen Franziskanerordens. Im Publikum saß schon eine kleine Fan-Gemeinde, die am Ende des Konzertes enorm gewachsen sein dürfte. Einen Künstler zu erleben, der mit spürbarer Bescheidenheit auf sechs Saiten seiner klassischen Gitarre derart virtuose Klangwelten in Perfektion zelebriert, gehört zu den besonderen musikalischen



Schätzt die präzise Klang-Qualität der Instrumente des Italieners Lovadina. Eine Gitarre aus seiner Werkstatt spielt er seit 2019.

Foto: RSA/Rehling

schenen Momenten. Wenn sich auch dem Laien beim Lesen im Programm Komponisten und deren aufgeführte Werke zunächst keine erkennbaren Inhalte vermittelten, entwickelte sich beim Hören die

## Virtuose Klangwelten in Perfektion zelebriert

Qualität der Kompositionen. Beispielhaft das Allegro spiritoso aus Sonata op.15, zu Konzertbeginn, von Mauro Giuliani, einem bedeutenden Komponisten des 19. Jahrhunderts. Lebendig, furios in Passagen und spanisch temperamentvoll setzte Stefan Hiller gleich ein Zeichen seines anspruchsvollen Gitarrenspiels.

Das ging facettenreich durchs gesamte Programm. Technisch höchst fordernd spielt er mit großer Leidenschaft und Liebe zu seiner Gitarrenmusik. Bei Variationen über ein Thema von Mozart, von Fernando Sor (1778-1839), schwebten vertraute Töne und Harmonien durch den Konzertraum. Eine wunderbare Interpretation, die zeitweise den Klang mehrere Instrumente hinterließ. Ein begeistertes Auditorium dankte mit tosendem Applaus und entlockte dem brillanten Musiker noch zwei Zugaben. Vielleicht konzertiert er bald wieder in der Emsmetropole, denn Stefan Hiller wohnt seit einiger Zeit in Rietberg.

# Sankt Martin besucht Rietberg und die Ortsteile

**Rietberg. Viele Kinder haben ihre Laternen schon fertiggebastelt und fiebern den traditionellen Martinsumzügen im Rietberger Land entgegen.**

Der erste startet am 5. November in **Westerwiehe**. Dort treffen sich alle um 17 Uhr vor der Kirche, wo es auch ein Martinsspiel geben wird. Die Dorfgemeinschaft lädt herzlich ein, den Abend anschließend auf dem Elisabethmarkt ausklingen zu lassen.

In **Mastholte** wird es am 11. November gemütlich: Um 17.30 Uhr beginnt das Martinsspiel auf dem Schulhof der ehemaligen Hauptschule. Martinsbrezel gibt es nur gegen Brezelkarten (bis zum 8. November im Südkindergarten und bei der Bäckerei Böwringloh erhältlich).

Einen Tag später kommt der barmherzige Reiter nach **Neuenkirchen**. Dort geht es am 12. November um 18 Uhr los mit einem Fackelzug von der Alten Volksschule aus Richtung Marktplatz. Nach dem Martinsspiel am Feuer werden Brezel, Getränke und Bratwürstchen verkauft.

In **Bokel** ist am Sonntag, 13. November, das Martinsspiel geplant. Der Abend beginnt zunächst um 16.30 Uhr mit einer Andacht in der Kirche, in der auch das Martinsspiel aufgeführt wird. Anschließend gibt es einen Umzug mit gemütlichem Ausklang auf

dem Dorfplatz mit Martinsbrezeln und Getränken. Wertmarken für die Brezel können in der Grundschule und der Kita erworben werden.

Die St.-Johannes-Schützenbruderschaft lädt am 13. November nach **Druffel** ein. Um 17 Uhr beginnt der Wortgottesdienst in der Kirche, bevor der Martinsumzug vom Musikverein Westerwiehe bis zum Schützenplatz begleitet wird.

Zur gleichen Zeit (17 Uhr) beginnt auch in **Rietberg** das Martinsspiel. Auf dem Schützenplatz am Torfweg finden sich alle ein und ziehen dann gemeinsam mit den Rietberger Jägern zum Pfarrheim. Dort gibt es dann Martinsbrezel und Getränke.

Ebenfalls am Sonntag um 17 Uhr findet der traditionelle Martinsumzug in **Varensell** statt. Treffpunkt ist um 17 Uhr an der Kirche, die Aufstellung erfolgt am Pfarrhaus. Der Martinsumzug führt durch die Siedlung „Auf dem Moor“ bis zur Grundschule, auf deren Schulhof dann das Martinsspiel aufgeführt wird. Anschließend sind alle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen, bei Brezeln (bitte bestellen) und Getränken.



Rainer Honerlage (v.l.), Willi Hemel, Christian Stücker, Carl-Philipp Tenge-Rietberg, André Nordmann, Hubert Handing, Benedikt Althülshorst und Ludwig Rampel freuen sich auf die Hubertusmesse am 6. November auf Gut Rietberg. Foto: privat

## Hubertusmesse auf dem Gut Tenge-Rietberg

Gottesdienst und Musik am 6. November

**Rietberg. Nach der tollen Premiere des Weinfestes auf dem Gut Rietberg möchte der Hausherr die Tore abermals öffnen. Gemeinsam mit dem Hegering, den Rietberger Jägern und der St.-Hubertus-Schützengilde lädt Carl-Philipp Tenge-Rietberg auf das Gut ein, um hier im einmaligen Ambiente am 6. November die Hubertusmesse zu erleben.**

„Der Zuspruch der Besucher war sensationell“, sagte Tenge-Rietberg nach dem Weinfest und ließ schon da durchblicken, dass er das Gelände gerne wieder für große Veranstaltungen öffnen würde.

Nun ist es soweit: Anlässlich der Hubertusmesse dürfen die Rietberger wieder einmal auf das historische Anwesen. Der alljährliche Gottesdienst ist fest verankert im Rietberger Jahreskalender. Normalerweise findet die Hubertusmesse in der Pfarrkirche statt. Doch sowohl die katholische als auch die evangelische Gemeinde waren sofort Feuer und Flamme, als Carl-Philipp Tenge-Rietberg seine Idee vortrug. Und so wird es im November erstmals eine ökumenische Hubertusmesse geben – und dann noch in speziellem Ambiente.

Mit dabei sind dann auch der Hegering mit ihren Jagdhornbläsern und die Rietberger Jä-

ger. Beide Ensembles werden nun für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes sorgen. „Wir haben Platz für 500 bis 600 Personen“, so der 35-Jährige. Er freut sich, dass auch die St. Hubertus Schützengilde Rietberg mit dabei ist, um ihrem Namenspatron zu gedenken.

Engeladen zur Messe, die um 16 Uhr beginnt, sind explizit auch die anderen sechs Schützenvereine im Stadtgebiet. „Und selbstverständlich alle Rietbergerinnen und Rietberger“, betont Tenge-Rietberg. Nach der rund einstündigen Messe soll es für alle Teilnehmer ein gemütliches Beisammensein im Innenhof des Guts geben. Untermalt wird der Abschluss nach der Messe ebenfalls von den Rietberger Jägern und den Jagdhornbläsern. „Wir bieten zudem kleine Speisen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen an“, betont Tenge-Rietberg.

STADT KIOSK RIETBERG  
Tabak - Lotto - Presse & Co.

**GESCHÄFTSSTELLE**

Annahmestelle für:  
• Familienanzeigen  
• Kleinanzeigen

Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66

# Ehrentoll: Ein stolzer Kaiser unter all den Königen

Josef Peitz erringt den Sieg beim Schießen um den Titel „König der Könige“ der St.-Johannes-Schützen

**Druffel.** Zum 24. Mal trafen sich am vergangenen Samstag die ehemaligen Königspaare der St. Johannes Schützenbruderschaft Druffel, um auf dem Schießstand im Bürgerhaus den König der Könige zu ermitteln. Mit dem 200. Luftgewehrshuss gelang es Josef Peitz, den Aar zu Fall zu bringen. Gemeinsam mit seiner Frau Maria regierte er die Druffeler Schützen im Jahr 2003. Da beide bereits 2005 das „König-der-Könige“-Paar waren sind sie nun das dritte Kaiserpaar unter den Superregenten.

Auch die Insignien waren umkämpft: Josef Großvollmer



*Gratulation an Josef und Maria Peitz, das Kaiserpaar der Könige der St.-Johannes-Schützenbruderschaft Druffel (v.l.) Oberst Thomas Kofort, das amtierende Königspaar Johanna und André Broeker, Maria Peitz, Josef Mertensotto (Zepter), Josef Peitz, Josef Großvollmer (Krone), Hermann Josef Kückmann (Apfel), Brudermeister Klaus Schnieder.*

(König 2008) schoss die Krone, Josef Mertensotto (König 2000) traf das Zepter und Hermann Josef Kückmann (König 2011) brachte den Apfel zu Fall.

Auf dem Schießstand hatte die Sportschützenabteilung mit den Schießmeistern Thomas Siek und Manfred Ströhmeier den Wettkampf perfekt vorbereitet und den Wettkampf begleitet.

Nach diesem fröhlichen Wiedersehen der Königspaare freut sich die Druffeler Schützenbruderschaft schon auf ihren Winterball, der am 19. November im Landhaus Wimmelbucker gefeiert wird. Foto: privat

## Notdienst, Ärzte und Apotheken



### Notdienst

**Mo., Di., Do.** 18.00 - 8.00 Uhr am Folgetag  
**Mi., Fr.** 13.00 - 8.00 Uhr am Folgetag  
**Sa., So., Feiertag** 8.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

**Arztrufzentrale des Notfalldienstes 116 117**

### Hausärztliche Notfallpraxis

im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

**Zahnärzte** Tel. 0180/59 86 700

Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

**Krisendienst** Tel. 0 52 41/53 13 00

Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. - Fr. 19 - 7.30 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 - 24 Uhr

**Caritas-Beratungsstelle** für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

**Tierärztlicher Notdienst** für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/51 11, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00 Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

### Apotheken

#### Antonius-Apotheke

Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

#### Marien-Apotheke

Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

#### Rosen-Apotheke-Neuenkirchen

Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

#### Rosen-Apotheke-Westerwiehe

Westerwieher Str. 252, Westerwiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

#### Rotgerische Apotheke

Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

#### Südtor-Apotheke

Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

**Deutschlandweit gilt folgende**

**Apotheken-Notdiensthotline:**

**Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos)**

**Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)**

[www.akwl.de/notdienst](http://www.akwl.de/notdienst)

• Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten! •

**In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!**

# Junger Rietberger prallt am Golfclub mit Pkw gegen Straßenbaum

**Neuenkirchen (dg).** Schwer verletzt wurden der 22-jährige Fahrer eines Seat Ibiza und seine 22-jährige Beifahrerin. Gegen 5 Uhr morgens an Allerheiligen waren die beiden Rietberger mit dem Kleinwagen auf der Gütersloher Straße in Richtung Neuenkirchen unterwegs. Auf Höhe des Westfälischen Golfclubs kam der Pkw aus bisher ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn ab und knallte frontal gegen einen mächtigen Straßenbaum. Beide Insassen wurden dabei schwer, aber nicht lebensge-

fährliche verletzt. Nach erster medizinischer Behandlung an der Unfallstelle wurden sie in

Krankenhäuser transportiert. Bei der Unfallaufnahme stellte die Polizei fest, dass die Atem-

luft des Fahrers nach Alkohol roch und ordneten daraufhin eine Blutprobe im Krankenhaus an.

Der stark beschädigte Pkw wurde abgeschleppt. Der entstandene Sachschaden wurde auf rund 9.000 Euro geschätzt. Erneut im Einsatz war eine Besatzung vom Löschzug Neuenkirchen. Mit Ausleuchten am Unfallort, dem Reinigen der Straße und dem Sichern auslaufender Betriebsstoffe und Hilfestellung bei der Fahrzeug-Bergung sind sie verlässliche Helfer in Notfällen.



Das Schadensbild lässt die Kräfte des Aufpralls erahnen. Beide Insassen wurden schwer, aber nicht lebensgefährlich verletzt. Foto: LZ Neuenkirchen



**Verkauf**

**Trimmrade** Marke Christopeit Sport für 40€ abzugeben. Tel. 05244-3528

**Küchen- oder Esszimmer-Lampe** mit 2 Pendelleuchten, Halogen je 35 W, höhenverstellbar, 30 €. Tel. 05244-8972

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

**Eine Rolle Teerpappe** selbstklebend für 2,5 m<sup>2</sup>, 25 €. Tel. 05244-1884

**Holzschaukelpferd** fast neu; Babyschneeanzug Gr. 68, rosa, neu; Babywippe zu verk. Tel. 05246-5322

**Baby-Mädchenkleidung** bis Gr. 74, fast neu, zu verk. Tel. 05246-5322

**Keyboard** Casio CTK-810 inkl. Ständer, Netzteil, Schutzhülle, wenig gebraucht - wie neu, für 120 € zu verk. Tel. 02944-58382

**Trampolin** ca. 4 m Durchm. zu verkaufen. Tel. 05244-3420

**Verkaufe** Getränke-Trucks 1:87 H0, ca. 75 x verpackt + ca. 80 x un-verpackt, Preis VHS. Mastholte. Tel. 0173-9097031

**2 Herren-Lederjacken** Gr. 54, 1 x braun + 1 x blau, kaum getragen, Preis VHS. Mastholte. Tel. 0173-9097031

**Verkaufe** sehr gut erhaltenen Crosstrainer von Ergo-Cross. Tel.: 02944-58063

**Ecco** Herrenstiefelette neu, gefüttert, Gr. 42, günstig abzugeben, VHB. Tel. 05246-4860

**Schöne** Walnüsse, neue Ernte, verschiedene Sorten (kg = 5€). Tel. 02944/1361 (bitte zwischen 18-20 Uhr anrufen)

**Verkaufe** Walnüsse. Tel.-Nr. 05250-7835

**Kettler** Ergometer CTR3 zu verkaufen. Tel. 0151-50448955

**Echtes** französisches Porzellan aus LIMOGES zu verkaufen. Kaffee- und Ess-Service für jeweils 8 Personen verfügbar. Tel. 05244-78970

**Dekorative** hölzerne Edelholz-Elemente verschiedener Größe zu verkaufen. Tel. 0173-5403970

**Hochwertige** Schreibgeräte der Marken: Montblanc, Parker und Waterman abzugeben. Tel. 05244-904063



**Kaufgesuche**

**Jungenfahrrad** 26er zu kaufen gesucht. Tel. 05244-3420



**Stellenmarkt/Jobs**

**Mobile medizinische Fußpflege Erika Boldt:** Ich biete Ihnen professionelle Fußpflege in Ihren eigenen vier Wänden, mit modernen Geräten und hochwertigen Produkten. Vereinbaren Sie einen Termin unter: 0157-73605695

## Verstärkung gesucht!

Sie kommen aus der Kfz-, Nutzfahrzeug-, Land- oder Baumaschinenbranche? Sie haben Lust, in einem engagierten Team zu arbeiten? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen

## Servicetechniker (m/w/d)

zur Instandhaltung, Reparatur und Pflege von Gabelstaplern und anderen Flurförderfahrzeugen



**Fördertechnik Rietberg**

**Fördertechnik Rietberg GmbH**  
Inselweg 25 • 33397 Rietberg  
Telefon: 0 52 44 / 97 20 40  
info@foerdertechnik-rietberg.de

**Gelernter Gärtner** sucht Gartenarbeit. Tel. 0157-36788277

**Nachhilfelehrer\*in** (Schüler\*in/Student\*in) für die Fächer Deutsch und Mathe der Klasse 4 in Neuenkirchen gesucht. Tel. 0171-6324015



**Mietsachen**

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

**Entlastungsleisterin** sucht 4-Zi.-Wohnung, gesundheits- und sozialorientierter 4-Pers.-Haushalt mit gesichertem Einkommen. Tel. 0178-9627429

**Junges** Pärchen um die 30 sucht Wohnraum zum Mieten oder Kaufen in Rietberg und Umgebung. Tel. 0151/58892941

**Alleinerziehende** 41-jähr. Frau mit 3 Kindern (18, 13, 3) sucht Wohnung in Rietberg und Umgebung. Bis ca. 900 Euro warm. Tel. 0157-32445957

**19-Jährige** sucht zu sofort eine 1-2-Zimmer-Wohnung bis 50 qm. KM bis 380€. Tel: 0152-58136374



**Immobilien**

**Ehepaar** (36 J. jung) sucht Haus oder Wohnung zur Miete in Varenzell. Mit Garten und Tierhaltung. Tel. 0151-40711902

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

**Junges** Pärchen um die 30 sucht Wohnraum zum Mieten oder Kaufen in Rietberg und Umgebung. Tel. 0151/58892941



**Auto**

**Wir** kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa. Wohnmobilcenter Am Waserturm

**2 Fahrradhalter** für Dachträger Fabrikat Thule, Stück 15 Euro. Tel. 05244-8972

**4 Winterreifen** Continental ContiWinterContact (8mm), 215/60 R17 auf orig. Mercedes Alu-Felge (GLA), 350€. Tel. 0170-8223800



**Tiermarkt**

**Junge** und legereife junge Wellensittiche aus 2022 abzug. Tel. 02944-7185

**Wellensittiche** abzugeben Stück 8 €. Tel. 0152-33943618 anrufen ab 16.00 Uhr



## Verschiedenes

**Wegen** Aufgabe der Tauschbörse Bücher abzugeben. Romane, Krimis, Thriller, Historisch. Tel. 0151-72112929

**Weißer Ring** e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

**Wer** spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

**Klavierstimmung** durch gelernten Klavierbauer für 75 €. Junkmann Tel. 05244-8459

**Das Waisenhaus** in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

[rietberger-stadtanzeiger.de](http://rietberger-stadtanzeiger.de) 

**Pflegeberatung** Marion Moselage landesrechtlich anerkannte Beratungsstelle -auch kostenlose Beratungsbesuche \$37.3- für Pflegegeldempfänger (Pflicht) u. Pflegekurse \$45. Tel. 0170-5425552 Mail: info@moselage-pflegeberatung.de

**Entrümpelung** und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

**Für Senioren:** Liebevoller 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r.burgfried, Tel. 05244-9089088 [www.alltaginbegleitung.de](http://www.alltaginbegleitung.de)

**RUNDUM-BETREUUNG FÜR SENIOREN IM EIGENEN ZUHAUSE** Info: PROMEDICA Markus Koch 05244-9169008 [www.promedicaplus.de/rietberg](http://www.promedicaplus.de/rietberg)

**Suche** gebrauchte Fahrräder/Roller, kann auch gerne defekt und kaputt bzw. Bastler-Fahrzeug sein. Tel: 0176-91438283

# Hessel

## Cateringservice

Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371  
[www.partyservice-hessel.de](http://www.partyservice-hessel.de)

**Äpfel** und Walnüsse abzugeben. Tel. 02944-1229

**Wer** spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

## Kleinanzeigen

### Kleinanzeigen aufgeben

• Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel  
• [www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de)

• Stadt Kiosk Rietberg  
Tabak • Lotto • Presse & Co.  
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchsgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter [www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de) aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.



**Freut euch!**  
Der nächste

**RIETBERGER**  
*Stadtanzeiger*

erscheint am:

**17.11.2022**

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

**Coupon**

Name: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

**Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine**

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen (**siehe oben**).
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

**Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:**

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekanntschaften
- Stellenmarkt, Jobs
- Mietsachen
- Verloren, Gefunden

**Anzeigentext:**

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

**RIETBERGER**  
*Stadtanzeiger*

Herausgeber:  
PEINE Design & Marketing  
GmbH & Co. KG

Anschrift:  
Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel  
[www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de)

Anzeigen:  
Telefon: 05244. 960 91-98  
Telefax: 05244. 960 91-99  
[anzeigen@peine-design.de](mailto:anzeigen@peine-design.de)

Redaktion:  
Telefon: 05244. 960 91-92  
Telefax: 05244. 960 91-99  
[redaktion@peine-design.de](mailto:redaktion@peine-design.de)

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varesell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare.  
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

# Ausbildung mit Zukunft!

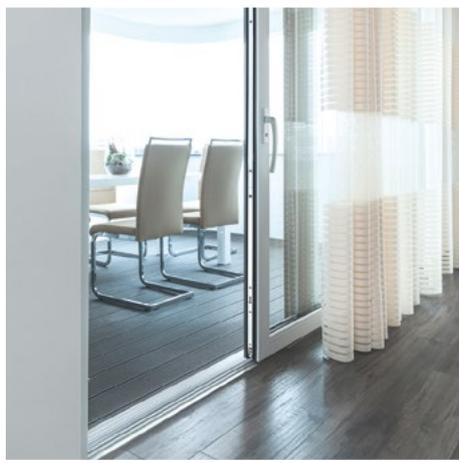
Stellen Sie die Weichen für einen  
erfolgreichen Start in das Berufsleben  
mit einer Ausbildung zum:

## ■ Industriekaufmann (m/w/d)

Voraussetzung:  
Fachhochschul- oder Hochschulreife



Jetzt informieren und bewerben!  
Ausbildungsstart ist der 1. August 2023



## energieeffizient. sicher. barrierefrei.

Fenster, Hebeschiebetüren und Haustüren aus Rietberg-Mastholte!

**WIRUS Fenster GmbH & Co. KG**

Westenholzer Straße 98 · 33397 Rietberg-Mastholte · [www.wirus-fenster.de](http://www.wirus-fenster.de)



XXL – DIE IDEE, DIE UNS TRÄGT: 100% QUALITÄT UND 100% SERVICE.